

RATHAUS

GEMEINDEANZEIGER
des „Telldorfs“

ÖTIGHEIM



46/2024
14. November

Weihnachtlicher Zauber in Ötigheim



1. Ötigheimer Weihnachtsbaumkugel als Sammlerstück erhältlich.

Volkstrauertag 2024

Einladung zur Gedenkfeier am Sonntag, 17. November 2024



Zum Gedenken an die Toten, Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege sowie der Opfer von Terror und Gewalt wollen wir den Volkstrauertag würdig begehen.

Der Gedenkgottesdienst in der Pfarrkirche St. Michael findet am Sonntag um 9.00 Uhr statt und wird vom Musikverein musikalisch umrahmt.

Im Anschluss daran erfolgt die Kranzniederlegung in der Friedhofskapelle.

Hierzu laden wir Sie herzlich, auch im Namen der Vereine und Organisationen, zum Gedenken an die Verstorbenen ein.

Klaus Dörner
Pfarrer

Frank Kiefer
Bürgermeister

Drückjagd im Jagdbezirk II am 16.11.2024

Am Samstag, 16.11.2024 findet in Ötigheim von 9:00 bis 13:00 Uhr eine Drückjagd im Jagdbezirk II statt.

Aus Sicherheitsgründen bitten wir alle Verkehrsteilnehmer, im Bereich der Rheinstraße zwischen Tennisplatz und Kreuzung Richtung Rastatt/Steinmauern die Geschwindigkeit zu reduzieren und auf einen erhöhten Wildwechsel zu achten.

Der Bauhof wird im genannten Zeitraum mit Schildern und Warnfahnen auf die Drückjagd und den erhöhten Wildwechsel hinweisen. An den Waldwegen wird an den Zugangsbereichen ebenfalls mit Schildern auf die Drückjagd hingewiesen.

Wir bitten alle Fußgänger und Fahrradfahrer den von der Drückjagd betroffenen Bereich im angegebenen Zeitraum zu meiden.

Bürgermeisteramt Ötigheim



Neue Praktikantin im Rathaus

Seit Mitte Oktober unterstützt Evelyn Bohr das Team im Rathaus. Sie studiert an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl, wo sie ihr Grundlagenstudium bereits abgeschlossen hat.

Im Rahmen ihres Praktikums arbeitet sie im Büro des Bürgermeisters und begleitet ihn bei verschiedenen Terminen und Projekten.

Zu erreichen ist Evelyn Bohr unter praktikantBdB@oetigheim.de



Weihnachtlicher Zauber in Ötigheim:

1. Weihnachtsbaumkugeln für den guten Zweck

Die Vorfreude auf die Adventszeit steigt in Ötigheim: Besonders festlich wird es durch eine neue Aktion, die die Herzen von Weihnachtsliebhabern höherschlagen lässt: Neben den beliebten Weihnachtssternen werden erstmalig auch **Weihnachtsbaumkugeln** verkauft.

Das Besondere an den Weihnachtskugeln: Sie sind als Sammelobjekte gedacht und jedes Jahr mit einem neuen Motiv erhältlich. Die Kugeln gibt es in zwei Größen: Die Große kostet 6,50 €, während die kleinere Variante für 5 € erworben werden kann. Als erstes Motiv wurde Wilhelm-Tell mit dem Tellbub gewählt.

Die Aktion wird zudem durch den Ötigheimer Unternehmer Alfons Hartmann unterstützt, der für jede verkaufte Weihnachtsbaumkugel 5 € spendet.

Seine jährliche Spende hilft dabei, verschiedene soziale Projekte in Ötigheim zu unterstützen und trägt dazu bei, den Weihnachtszauber noch ein Stück heller erstrahlen zu lassen.

Ob als Dekoration für den eigenen Baum oder als Geschenk für Sammler und Weihnachtsfreunde: Die Weihnachtssterne und -kugeln in Ötigheim versprechen ein ganz besonderes Adventserlebnis - und jeder Kauf dient einem guten Zweck.

Der **Verkauf** der Weihnachtssterne und Weihnachtsbaumkugeln findet in diesem Jahr am **Samstag, 23. November von 09:30 Uhr bis 13:30 Uhr** vor dem Rathaus statt.



Verkauf von Sternen und Fortführung der Aktion „Etjer Adventsweg“ mit reduzierter Leuchtdauer

Wir erleuchten unser Ötigheim

1 TELLDORF
Ötigheim

Als besonderes Zeichen des Zusammenhaltes möchten wir die Aktion „Wir erleuchten unser Ötigheim“ auch in diesem Jahr fortführen.

Für Ötigheimer Bürgerinnen und Bürger findet der Verkauf der Sterne an einem Verkaufsstand vor dem Rathaus am

Samstag, 23. November 2024 von 09:30 Uhr bis 13:30 Uhr statt.

Preis: 26,- EUR (7 Zacker)
29,- EUR (11 Zacker)

Durchmesser: jeweils 60 cm (für den Innen- und Außenbereich geeignet)

Auch in diesem Jahr wird die Spedition Hartmann die Sternenaktion mit einer Spende in Höhe von 10,00 Euro pro verkauften Stern für einen sozialen Zweck unterstützen. Zudem werden mit zeitlich reduzierter Beleuchtung wieder verschiedene Plätze im Ort von Vereinen, Firmen und Privatpersonen weihnachtlich geschmückt und beleuchtet. Wir appellieren insgesamt die Weihnachtsbeleuchtung zu reduzieren und sparsame Leuchtmittel einzusetzen, um Energie zu sparen. Wir würden uns freuen, wenn sich auch in diesem Jahr viele Bürgerinnen und Bürger an dieser schönen Gemeinschaftsaktion beteiligen würden.

Ehrungsabend der Volksschauspiele

In „Rekordzeit“ wurden am vergangenen Samstag die verdienten Mitglieder der Volksschauspiele in der Mehrzweckhalle geehrt. War in der Vergangenheit eher das Problem, die Massen an zu Ehrenden zu bewältigen, waren dieses Mal mit knapp 40 Anwesenden relativ wenige Jubilare zu ehren.

Der Stimmung tat dies aber keinen Abbruch, denn nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Maximilian Tüg und vielen lobenden Worten durch das Präsidiumsmitglied des Landesverbands BW des Bundes deutscher Amateurtheater, Rainer Kurze, führten Tobias Kleinhans und Sven Engel routiniert durchs Programm. Unterstützt wurden sie diesmal von „Praktikantin“ Katharina Nagel.

Ob als „Gondoliere“ oder als Schlagersänger, machten die drei einen tollen Job, der die ein oder andere Lachsalve auslöste.

Die Ehrungen wurden wieder von Spielervorstand Stefan Brkic durchgeführt, unterstützt von Sabine Stösser und Katharina Nagel. Nach den Ehrungen für 10-, 25- und 40 Jahre Mitgliedschaft, gab es mit zwei Ehrungen für 40 Jahre Aktivität (Christiane Jung und Steffen Sachsenmaier) und einer für 50 Jahre Aktivität (Gerlinde Wagner) die ersten Höhepunkte.

Anschließend gab es noch je eine Person zu ehren für 60 Jahre Mitgliedschaft (Ruth Sparka) sowie einer Person für 70 Jahre Mitgliedschaft (Paul Kölmel), bevor dann Margret Mergen, die Vizepräsidentin der Josef-Saier-Stiftung, die Josef-Saier-Medaille in Silber verlieh.

Preisträger in diesem Jahr war mit Hans Peter Mauterer ein wahres Urgestein der Volksschauspiele, der in den letzten Jahrzehnten ein prägendes Gesicht der Volksschauspiele war und immer noch ist. Er spielt zwar keine Rollen mehr, bleibt aber im Chor und im Volk der Volksschauspielgemeinschaft weiterhin erhalten.

Für Abwechslung im Programm sorgten Maxima Befurt und Lucia Battaglia (ingesprungen für die erkrankte Leni Ruf), die ihr gesangliches Können eindrucksvoll in zwei Solonummern und zwei Duetten unter Beweis stellten. Vorbereitet wurden sie wie immer von der musikalischen Leiterin des Kinder- und Jugendchores, Maria Bagger.

Anschließend präsentierten die Tänzerinnen von Ballettmeisterin Julia Krug einen Auszug aus „Die Puppenfee“.

Zum Abschluss ließ Maximilian Knapp in einer 20-minütigen Rückschau das Vereinsjahr noch einmal Revue passieren. So manch ein Bild sorgte für freudige Erinnerung und den ein- oder anderen Lacher. Das KI-generierte „Tellplatz-Lied“, das als Hintergrundmusik lief,



Hans Peter Mauterer erhielt die Josef-Saier-Medaille in Silber aus der Hand der Vizepräsidentin der Josef-Saier-Stiftung Margret Mergen.



Die Volksschauspiele ehrten in der Mehrzweckhalle verdiente Mitglieder.

drückte beim Ansehen der Bilder genau das passende Gefühl aus und hat durchaus das Zeug zu einer Vereinshymne zu werden.

Im Anschluss an das Programm sorgte DJ Jannik Eff für gute Unterhaltung und der Jugendausschuss für leckere Cocktails. Die Bewirtung lag wie immer in den guten Händen von Sepp Engelmann und Team. Die Volksschauspiele bedanken sich bei allen Mitgliedern, zu Ehrenden und Ehrengästen für ihr Kommen sowie bei allen, die zum Gelingen des Abends beigetragen haben.



Klimaschutz-Auditierung - Ötigheim als eine der ersten Kommunen im Landkreis Rastatt mit dem European Energy Award ausgezeichnet

Am 06.11.2024 fand in Ötigheim das Audit für eine Zertifizierung nach dem European Energy Award (eea) statt. Die Gemeinde Ötigheim zählt damit zu einer der ersten Kommunen im Landkreis Rastatt, die diesen Titel erlangt hat.

Die Vorbereitungen hierfür dauerten knapp vier Jahre an. Nachdem der Gemeinderat im Jahr 2020 den Beitritt zu dem europäischen Wettbewerb beschlossen hat, wurde in der Gemeindeverwaltung hierfür eine spezielle „Task Force“ gebildet. Das sogenannte Energieteam besteht aus den Teamleitern Elias Oertel und Manuela Kreuser sowie den Mitarbeitenden Patric Kohm, Isabelle Götz, Maria Seiler und der Klimaschutzmanagerin Tanya Ganzhorn. Bürgermeister Frank Kiefer ist stolz auf seine Mitarbeitenden und freut sich, dass sich die zusätzlichen Anstrengungen gelohnt haben. Im Rahmen eines gemeinsamen Workshops zwischen Gemeinderat, Verwaltung und der Energieagentur konnten darüber hinaus zahlreiche neue Ideen und Projekte entwickelt werden.

Der European Energy Award (eea) ist ein Managementsystem für kommunale Klimaschutzbestrebungen. Im ersten Schritt werden alle bereits getätigten Maßnahmen erfasst und bewertet. Anschließend wird geprüft, in welchen Bereichen die Kommune noch Verbesserungspotenzial hat und neue Projekte initiieren kann. Werden diese umgesetzt, fließt das wiederum in die Bewertung ein. Unter anderem kam im Rahmen des Prozesses die Idee der Errichtung einer Photovoltaikanlage an der Lärmschutzwand Hagenäcker II auf. Hierfür hat der Gemeinderat bereits im Haushaltsjahr 2024 ausreichend Mittel zur Verfügung gestellt.

Der eea ist ein sich immer wiederholender Prozess, der von der Energieagentur Mittelbaden begleitet wird. Zur Bewertung der Klimaschutzbemühungen wird eine neutrale, externe Person herange-



v. l. n. r. Patric Kohm, Maria Seiler, Elias Oertel, Manuela Kreuser, Fabienne Körner, Auditorin Dr. Gabi Zink-Ehlert, Isabelle Götz, Kevin Schad und Tanya Ganzhorn

zogen, die einen Tag lang die Kommune auditiert. Die Ergebnisverkleinerung erfolgte unmittelbar im Anschluss an die Auditierung am 06.11.2024. Die offizielle Verleihung findet am 21. Februar 2025 in Freiburg statt. Die Gemeinde Ötigheim konnte im Rahmen der Auditierung noch zusätzlich punkten, sodass sie mit einem Ergebnis von 63 Prozent zu den Spitzenreitern im Landkreis Rastatt gehört.

Nach dem Audit ist allerdings nicht Schluss. Da es sich beim eea um einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess handelt, muss die Verwaltung weiterhin Maßnahmen umsetzen. Um den Titel zu halten, muss sich die Gemeinde alle vier Jahre einer erneuten Auditierung unterziehen.

AnnoDazumal 2024 - Ein nostalgischer Blick in vergangene Zeiten



Am 7. November 2024 fand im „Geschwister-Scholl-Haus“ in Ötigheim erneut die beliebte Veranstaltung „Anno Dazumal“ statt, die zahlreichen Seniorinnen und Senioren zusammenbrachte. Das diesjährige Programm bot eine beeindruckende Fotoschau, die die Teilnehmer auf eine Reise in die Vergangenheit mitnahm. Werner Sachsenmaier moderierte dabei die digitalen Aufnahmen der Volksschauspiele aus den Jahren 1974 bis 1980, während Fritz Müller durch die Klassenfotos der Schuljahrgänge bis 1961 führte.

Viele Besucherinnen und Besucher erkannten sich selbst oder alte Bekannte auf den Bildern wieder, was für viele heitere und rührende Momente sorgte. Die atmosphärische Bilderschau weckte Erinnerungen und ließ die Besucher in vergangenen Zeiten schwelgen.

Den Abschluss des gelungenen Nachmittags bildete ein gemeinsames Abendessen, bei dem lebhaft über die Eindrücke des Tages gesprochen wurde.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die diese Veranstaltung ermöglicht haben sowie den Organisatoren vom FORUM „älterwerden“ der katholischen und evangelischen Kirche, dem Seniorenbeirat, dem Deutschen Roten Kreuz und der Gemeinde Ötigheim. Dank ihres Engagements wurde der Nachmittag zu einem besonderen Erlebnis für alle Anwesenden.



Fahrbücherei

Der Bücherbus kommt am **Freitag, 15. November 2024,**
von **14:30 - 17:30 Uhr** nach Ötigheim.

Haltestelle: Rathaus, Schulstraße



KINDERTAGESSTÄTTEN



Kindergarten Don Bosco

Laterne, Laterne ...

... pinke Drachen, Raketen und Eulen

Das war das Motto unseres Laternenbastelabends, welcher am 4. November bei uns im Kindergarten stattfand.

Viele motivierte Eltern nahmen das Angebot an und kamen zum Basteln in den Kindergarten.

In gemütlicher Atmosphäre wurde in den jeweiligen Gruppen die vorbereiteten Pakete fleißig ausgeschnitten, geklebt und beglitzert.



Trotz kleiner Herausforderungen beim Basteln ist es jedem gelungen am Ende eine schöne, individuelle Laterne zu gestalten, welche bei unserem Sankt-Martinsumzug die Kinderaugen zum Leuchten gebracht hatte.

Es war ein wirklich schöner Abend im Kindergarten.

1 AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Dienstag 19.11.2024, um 19:00 Uhr

Gemäß § 34 GemO berufe ich auf Dienstag, 19.11.2024, um 19:00 Uhr eine Sitzung des Gemeinderates in das Gemeindehaus Alte Schule, Saal 5/6 ein.

Tagesordnung/Öffentliche Sitzung

1. Bürgerfragestunde
2. Biotopverbundplanung Vorstellung der Maßnahmen
3. Sachstand Flüchtlingsunterbringung
4. Hebesatzsatzung der Gemeinde Ötigheim ab 01.01.2025
5. Stellungnahme zum Bauantrag Vogesenstr. 45
6. Baugebiet Hagenäcker II (offene Fälle)
Antrag auf Befreiung
Fremersbergstr. 48
Fremersbergstr. 50
7. Verschiedenes
8. Bürgerfragestunde

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen

Frank Kiefer, Bürgermeister

1 DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Erfolgreicher Abschluss der RadSchnitzeljagd im Landkreis Rastatt

Mit der Auslosung der Gewinner fand die diesjährige RadSchnitzeljagd des Landkreises Rastatt und der Initiative Radkultur ihren erfolgreichen Abschluss. Über mehrere Wochen hinweg hatten 95 Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, auf zwei spannenden Routen die Region im Fahrradsattel zu erkunden, Rätsel zu lösen und dabei neue Lieblingsstrecken für den Alltag zu entdecken. Die Aktion startete im Juni und endete im September.

An den Stationen entlang der Routen mussten Hinweistafeln gefunden werden, auf denen Schnipsel mit Teilen eines Lösungsworts zu entdecken waren. Nach erfolgreichem Abschluss der Tour und der Einreichung des richtigen Lösungsworts nahmen die Teilnehmenden automatisch am Gewinnspiel teil. Insgesamt wurden Sachpreise im Wert von 500 Euro verlost. Die Gewinner werden per Email informiert. Die RadSchnitzeljagd bot zwei Routen an, die sowohl Kultur- als auch Naturliebhabende ansprachen. Die Museumstour startete an der Fähre Plittersdorf und führte die Teilnehmenden entlang der Museen des PAMINA-Rheinparks. Auf den Stationen wie dem Flößereimuseum in Steinmauern und dem Hardtmuseum in Durmersheim konnten die Teilnehmenden die Geschichte der Region erkunden. Die familienfreundliche Route „Tiere in unserer Region“ begann am Bahnhof Bühl und führte durch die Natur des Landkreises. Sie brachte die Teilnehmenden zu verschiedenen Tiergehegen, darunter das Wildgehege bei Moos und die Kamel- und Straußenfarm Rheinmünster. Diese Route ermöglichte es Familien, die heimische Tierwelt zu entdecken und dabei spielerisch die Region kennenzulernen.

Die RadSchnitzeljagd war Teil der breiteren Bemühungen des Landkreises Rastatt, das Radfahren als alltägliches Verkehrsmittel zu fördern. Der Landkreis Rastatt arbeitet eng mit der Initiative Radkultur zusammen, um die Bürgerinnen und Bürger für eine umweltfreundliche Mobilität zu begeistern. Die RadSchnitzeljagd zeigte einmal mehr, wie viel Freude das Radfahren machen kann - ob in der Stadt, auf dem Land oder entlang der Flüsse und Wälder der Regi- **Text-Fortsetzung siehe Seite 8**

Aktenzeichen:
2 K 56/23

Rastatt, 17.10.2024



Amtsgericht Rastatt
VOLLSTRECKUNGSGERICHT

Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Freitag, 17.01.2025	09:30 Uhr	006, Sitzungssaal	Amtsgericht Rastatt, Herrenstraße 18, 76437 Rastatt

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Ötigheim

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m ²	Blatt
Ötigheim	236	Gebäude- und Freifläche	Rebgartenstraße 33	297	1515

Objektbeschreibung/Lage (L.Angabe d. Sachverständigen):

Wohnhaus mit ehem. Ökonomieanbau, Baujahr frühes 19. Jahrhundert, 297 m² Grundstück, Fachwerkbauweise, eingeschossig, teilunterkellert, Satteldächer; Informationen zur Bewohnung liegen nicht vor; keine Innenbesichtigung; Kulturdenkmal;

Verkehrswert: 113.000,00 €

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de

Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten: RAe Dr. Weber u.a., Tel.: 07222 / 32043

Der Versteigerungsvermerk ist am 06.11.2023 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt

werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietsicherheit kann unter anderem durch rechtzeitige Überweisung geleistet werden: **Überweisung auf folgendes Bankkonto mit den Verwendungszweck-Angaben**

Empfänger: Landesoberkasse Baden-Württemberg	Bank: Baden-Württembergische Bank
IBAN: DE51 6005 0101 0008 1398 63	BIC: SOLADEST600
Verwendungszweck: 2440457001398, Az. 2 K 56/23, AG Rastatt	

Dem Gericht muss im Termin eine Buchungsbestätigung der Landesoberkasse Baden-Württemberg vorliegen; das Risiko hierfür trägt der Einzahler.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Oestreicher
Rechtspfleglerin

Beglaubigt
Rastatt, 13.11.2024



Frekot, JF Ang'e
Urkundsbeamin der Geschäftsstelle
Durch maschinelle Bearbeitung beglaubigt
- ohne Unterschrift gültig

on. „Solche Aktionen helfen uns, die Bedeutung des Radfahrens für den Klimaschutz und die eigene Gesundheit ins Bewusstsein zu rücken“, betont Kai Ronto, Radverkehrskordinator des Landkreises Rastatt. „Der Landkreis wird weiterhin daran arbeiten den Ausbau der Radinfrastruktur voranzutreiben und das Radfahren in unserer Region noch attraktiver zu machen.“ Der Landkreis Rastatt und die Initiative Radkultur bedanken sich bei allen Teilnehmenden für ihre Teilnahme und Unterstützung der Aktion.

Problemstoffsammlung am 23. November in Durmersheim und Ötigheim

Am Samstag, 23. November, findet die Problemstoffsammlung in Durmersheim und Ötigheim statt. Das Schadstoffmobil steht in der Zeit von 8.00 bis 10:30 Uhr in Durmersheim auf dem Parkplatz beim Wilhelm-Hausenstein-Gymnasium. Danach erfolgt die Problemstoffannahme von 11:30 bis 14:30 Uhr in Ötigheim auf dem Parkplatz der Freilichtbühne.

Um einen möglichst zügigen Ablauf der Sammlung zu erreichen, bittet der Abfallwirtschaftsbetrieb die Anliefernden Folgendes zu beachten

- Die Abgabe ist ausschließlich während der angegebenen Sammelzeit
- Der Transport vom Auto bis zur Abgabestelle sollte mit der nötigen Vorsicht erfolgen, damit keine Flaschen mit Chemikalien oder Eimer mit Farbe beim Anliefern runterfallen und den Boden verunreinigen.
- Sollten größere Mengen angeliefert werden als eine Person tragen kann, wird empfohlen, eine Sackkarre oder ein vergleichbares Hilfsmittel zum Transport der Gebinde zur Abgabestelle mitzuführen.
- Gefahrstoffe, wie beispielsweise Pflanzenschutzmittel, Lösemittel, Säuren oder Laugen möglichst immer in den Originalbehältern belassen und anliefern. So ist sichergestellt, dass das Material der Verpackung für die Aufnahme der Substanzen geeignet ist.
- Reste von Problemstoffen sollten nie miteinander vermischt werden. Es besteht die Gefahr, dass die Stoffe miteinander reagieren.

Angenommen werden ausschließlich Problemstoffe aus privaten Haushalten und nur in haushaltsüblichen Mengen. Dispersionsfarben, Lacke und andere umweltschädliche Chemikalien, von Abweizmitteln über Klebstoffe und Pflanzenschutzmitteln bis hin zu Waschmitteln und WC-Reinigern können abgegeben werden. Darüber hinaus können bei der Sammlung Altmedikamente, Batterien, CDs und DVDs sowie Speiseöle und -fette sinnvoll entsorgt werden. Kostenpflichtig ist die Abgabe von Motoren-Altöl. Hier kostet der Liter 0,50 Euro. Kleine Elektro- und Elektronikgeräte (Kantenlänge nicht größer 50 cm) wie PC-Laufwerke, Drucker, Telefone, Bohrmaschinen, Bügeleisen, Kaffeemaschinen sowie Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen können ebenfalls beim Schadstoffmobil zur umweltgerechten Entsorgung kostenlos abgegeben werden.

Weitere Auskünfte erteilt der Abfallwirtschaftsbetrieb unter Telefon 07222/381-5555 oder unter www.awb-landkreis-rastatt.de.

Wenn die Seele schmerzt, braucht es Hilfsangebote auf Augenhöhe

IBB-Stelle Baden-Baden/Rastatt unterstützt bei psychischen Erkrankungen

Wenn das Kind sich den Fuß gebrochen hat, bekommt es einen Gips, läuft vielleicht eine Weile mit Krücken. Für Außenstehende ist die Verletzung kaum zu übersehen. Deshalb fällt es auch leicht, offen darüber zu sprechen. Was aber, wenn die Seele zerbrochen ist? Was, wenn es genau dort weh tut, wo es keiner sehen kann? Dann wird es für Betroffene und Angehörige oftmals schwierig, offen darüber zu reden. Und dabei wäre es genau dann wichtig, weiß Judith Straub aus Erfahrung. Sie leidet selbst an psychischen Erkrankungen und möchte der Stigmatisierung dieses Krankheitsbildes ein Ende setzen. Gemeinsam mit Sandra Braun, die ebenfalls selbst betroffen ist, ist sie seit Februar 2023 für die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) Baden-Baden/Rastatt im Einsatz. Entsprechend den Vorgaben des Psychisch-Kranken-Hilfegesetzes sind Land- und Stadtkreise dazu verpflichtet, niederschwellige Anlaufstellen für psychisch

Kranke und deren Angehörige zu schaffen. Der Landkreis Rastatt und der Stadtkreis Baden-Baden haben eine solche Stelle 2016 gegründet. Die ehrenamtlichen Mitglieder der IBB-Stelle bieten sowohl psychisch Kranken selbst, aber auch deren Angehörigen Unterstützung an und versuchen, für deren Anliegen einzustehen. Daneben sind sie Ansprechpartner für Menschen mit einem beruflichen Hintergrund im Versorgungssystem. Das Besondere an der IBB-Stelle ist deren Zusammensetzung: Neben den Patientenführsprechern des Landkreises Rastatt, Rolf Schnepf und der Stadt Baden-Baden, Sonja Haase, sind auch Betroffenenvertreter sowie Angehörigenvertreter fester Bestandteil des Teams. Dadurch, dass das Team nicht einseitig medizinisch ausgerichtet ist, bietet die IBB-Stelle eine niederschwellige Beratung und Wahrnehmung der Rechte und Interessen Hilfesuchender. „Natürlich ersetzen wir eine medizinische Beratung nicht. Im Gegenteil.

„Es ist einfacher, mit Menschen über eine Erkrankung zu sprechen, die wirklich nachvollziehen können, wie es einem gerade geht. Das ist nochmal eine ganz andere Vertrauensbasis“, so Braun. „Unser Ziel ist deshalb, Mut zu machen, auf Augenhöhe offen zu kommunizieren und unsere eigenen Erfahrungen weiterzugeben“, fügt Straub hinzu. Die Probleme, mit denen Klienten auf die IBB-Mitarbeiter zukommen, sind unterschiedlich. Die drängendste Frage sei aber meist die nach einem ambulanten Betreuungsplatz, weiß Olaf Schädlich, der ebenfalls als Betroffenenvertreter Teil des IBB-Teams ist. Die Zahl der psychisch Kranken steige stetig an. Gleichzeitig habe sich an der Bedarfsplanung für ambulante Therapieplätze aber nicht viel geändert - es sind schlicht zu wenig vorhanden. „Die verzweifelte Suche nach einem Platz ist für Betroffene und Angehörige eine zusätzliche Belastung“, bedauert Rachel McColl, die als Angehörigenvertreterin agiert. Auch nach einem stationären Klinikaufenthalt sei die anschließende Betreuung wichtig. „Wir entlassen die Patienten zu 90 Prozent in eine ungewisse Zukunft“, weiß Straub. Neben ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit für die IBB-Stelle arbeitet sie als Ex-In-Genesungsbegleiterin in der MEDIAN Achertal-Klinik Ottenhöfen. Ex-In steht für „Experienced Involvement“, also die Beteiligung Erfahrener. Die Idee hinter diesem Berufsbild ist, dass sich Psychiatrie-Erfarene zu Fachkräften im psychiatrischen System qualifizieren und im Anschluss daran anderen Personen als Genesungsbegleiter zur Seite stehen. Die IBB-Stelle sieht es auch als ihre Aufgabe an, auf die Missstände im Betreuungssystem aufmerksam zu machen. „Depression ist Seelenkrebs, eine tödliche Krankheit, für die es zwingend genügend Behandlungsplätze braucht“, betont Straub. Zwar könne die IBB-Stelle das Problem mit der Bedarfsplanung nicht lösen, aber sie kann bei der Suche nach Therapieplätzen und bei der Antragstellung unterstützen und Tipps geben.

Die Beratung ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht. Das Team behandelt alle Anliegen vertraulich und wird nur dann weiter tätig, wenn dies von den Betroffenen ausdrücklich gewünscht ist.

„Wir sind eine Anlaufstelle ohne Zugangsbarrieren. Wir sind da, hören zu und versuchen, zu unterstützen. Vertraulich, unbürokratisch, auf Augenhöhe und ohne Wartezeiten“, fasst Schnepf den Auftrag der IBB-Stelle zusammen.

Service: Hilfesuchende können die IBB-Stelle telefonisch oder per E-Mail kontaktieren. Persönliche Gesprächstermine sind nach vorheriger Vereinbarung ebenfalls möglich. E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, Telefon 07221/9699555 (Anrufbeantworter ist geschaltet)

Weitere Informationen im Internet unter:

www.ibb-baden-baden-rastatt.de

Eingeschränkte Erreichbarkeit des Abfallwirtschaftsbetriebs am Montag, 18. November

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt teilt mit, dass die Verwaltung am Montag, 18. November, aufgrund einer innerbetrieblichen Veranstaltung nur bis 12:30 Uhr erreichbar ist und am Nachmittag persönlich und telefonisch nicht zur Verfügung steht. Die Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ ist vormittags regulär bis 12:30 Uhr geöffnet und bleibt nachmittags geschlossen.

Die Bodenaushubdeponien in Durmersheim, Gernsbach und Bühl-Balzhofen sind an diesem Tag uneingeschränkt geöffnet.

ÖTIGHEIMER RATHAUS AUF EINEN BLICK



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Dienstag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8 – 12 Uhr / 14 – 18 Uhr
Freitag	8 – 12 Uhr

Terminvereinbarung erforderlich!

Unter folgenden Nummern sind wir für Sie erreichbar:
Telefon-Zentrale (0 72 22) 91 97 - 0; Telefax (0 72 22) 91 97-97
 Gemeindeverwaltung@oetigheim.de

	Durchwahl:	E-Mail:
Bürgermeister		
	Kiefer, Frank	91 97 - 14
		frank.kiefer@oetigheim.de

Büro des Bürgermeisters

Assistenz/Geschäftsstelle Gemeinderat	Ganther, Martina	91 97 - 14	martina.ganther@oetigheim.de
Assistenz	Stößer, Nicole	91 97 - 30	nicole.stoesser@oetigheim.de

Hauptamt

Leitung	Kühn, Eva	91 97 - 15	eva.kuehn@oetigheim.de
Bürgerservice/Standesamt	Bauer, Daniela	91 97 - 11	daniela.bauer@oetigheim.de
Bürgerservice/Standesamt	Hertzsch, Sabine	91 97 - 12	sabine.hertzsch@oetigheim.de
Bürgerservice/Öffentlichkeitsarbeit	Becker, Nicole	91 97 - 24	nicole.becker@oetigheim.de
EDV/Digitalisierung	Albrecht, Viktoria	91 97 - 25	viktoria.albrecht@oetigheim.de
Kindertageseinrichtungen/Schule	Engelmann, Alexandra	91 97 - 18	alexandra.engelmann@oetigheim.de
Ordnungsamt/Friedhof	Wolf, Silke	91 97 - 17	silke.wolf@oetigheim.de
Feldhüter	Späth, Peter	0173/3858064	peter.spaeth@oetigheim.de

Bauamt

Leitung	Kohm, Patric	91 97 - 44	patric.kohm@oetigheim.de
Bauverwaltung/Grundbuch	Eichelberger, Carola	91 97 - 40	carola.eichelberger@oetigheim.de
Bauverwaltung/Gebäudemanagement	Kreuser, Manuela	91 97 - 41	manuela.kreuser@oetigheim.de
Tiefbau/abwassertechnische Anlagen	Meisner, Sergej	91 97 - 19	sergej.meisner@oetigheim.de
Hochbau	Ibracevic, Ernato	91 97 - 42	ernato.ibracevic@oetigheim.de
Bauhof	Schindzielorz, Frank	0170/5642790	frank.schindzielorz@oetigheim.de
Hausmeister	Gröner, Christian	0170/5642798	christian.groener@oetigheim.de
Hausmeister	Kiefer, Christian	0170/5642794	christian.kiefer@oetigheim.de
Hausmeister	Sarka, Stefan	0176/43438088	stefan.sarka@oetigheim.de
Hausmeister	Stöpfel, Alexander	0173/9929219	alexander.stoepfel@oetigheim.de

Finanz- und Personalverwaltung

Leitung	Oertel, Elias	91 97 - 31	elias.oertel@oetigheim.de
Stv. Leitung	Smoll, Anna	91 97 - 32	anna.smoll@oetigheim.de
Sachbearbeitung Finanzen	Streit, Stephanie	91 97 - 29	stephanie.streit@oetigheim.de
Kassenleitung	Stefansky, Natascha	91 97 - 20	natasha.stefansky@oetigheim.de
Stv. Kassenleitung/Zentrale Beschaffung	Seiler, Maria	91 97 - 22	maria.seiler@oetigheim.de
Rechnungs-/Abwasserwesen	Wild, Corinna	91 97 - 21	corinna.wild@oetigheim.de
Teamleitung Personal/Klimaschutz	Götz, Isabelle	91 97 - 33	isabelle.goetz@oetigheim.de
Bezüge/Versicherungen	Riegel, Kerstin	91 97 - 16	kerstin.riegel@oetigheim.de

Weitere Telefonanschlüsse der Gemeinde

Grundschule - Sekretariat	Pisterer, Christina	15 37 61	info@gs-oetigheim.de
Kernzeitbetreuung	Kastner, Miriam	15 37 63	miriam.kastner@oetigheim.de
Kernzeitbetreuung		15 37 74	
Kindergarten Don Bosco		2 93 35	kiga-donbosco@oetigheim.de
Kindergarten St. Michael		6 07 67	kiga-st.michael@oetigheim.de
Kita am Brüchelwald		15 10 00	kita-ambruechelwald@oetigheim.de
Bürgermeister	Kiefer, Frank	4 01 17 63	

1 WICHTIGE RUFNUMMERN

NOTRUF

Feuer / Rettungsdienst / Notarzt	112
Polizei (Unfall, Überfall)	110
Polizei-Revier Rastatt, Engelstraße 31	761-0
Polizeiposten Bietigheim, Im Sonnenschein 13	07245 / 9 12 71-0
(Mo + Di + Mi + Fr 7.00 - 17.00 Uhr) (Do 7.00 - 18.00 Uhr)	
Krankentransport	1 92 22
Klinikum Mittelbaden	3 89-0
Tierheim Rastatt (10.00 - 19.00 Uhr)	0160 / 98 11 39 80

Feuerwehr

Kommandant Fred Kühnl	0151 / 22 77 11 54
1. Stellvertr. Harald Weidl	0177 / 3 32 89 30
2. Stellvertr. Andreas Hochstuhl	0177 / 7 42 21 28

Ärzte

Dr. med. Christoph Müller-Mall, Arzt für Allgemeinmedizin, Michael Enderle, Arzt für Innere Medizin, Notfallmedizin, Schillerstraße 1/1	2 22 00
Dr. med. Manfred Licht, Internist, Hausarzt, Christian Woll, Internist, Hausarzt, Kiefernweg 16	1 70 02
Dr. med. dent Yuriy Nekrashevych, Zahnarzt Bahnhofstraße 42	2 83 70

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für akute Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten (Anruf kostenlos)	116 117
---	---------

Praxis für Krankengymnastik und Massagen

Silvia Hofmann-Tolbert, Lindenstraße 10	6 86 65
---	---------

Heilpraktiker/-in

Caroline Heid, Nelkenstraße 7	9 68 75 57
Jan Hofmann, Lindenstraße 12	96 62 43

Hebammen

Andrea Spitz, Lindenstraße 10	93 42 42
-------------------------------	----------

Psychologische Praxis

Wolfgang Beckert, Vogesenstraße 41	9 02 75 60
------------------------------------	------------

Familienwerk

Erika Kempf	0176 / 17 61 25 62
-------------	--------------------

Sozialverband VdK

Jutta Tüg	9 84 99 32
-----------	------------

Blinden- und

Sehbehindertenverein Südbaden e. V.	0761 / 3 61 22
-------------------------------------	----------------

Pflegedienste

SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH, Händelstraße 4	9 02 90 00
- Pflegedienst/Tagespflege	- 24h Betreuung
- Hauswirtschaft	- Hausnotrufgeräte-Vermietung
Email: oetigheim@sp-ps.de	

ALT (Anruf-Linien-Taxi)

Taxi Holl	4 06 79 73
-----------	------------

Bestattungsunternehmen

Berdon, Morgenstraße 26	7 87 80
SG-Bestattungen, Kronenstraße 6	9 63 94 20

Tierärztlicher Notdienst

Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a	07229 / 18 59 80
--	------------------

Forst

Thomas Bauer	0172 / 741 03 38
--------------	------------------

Klimaschutzmanagerin

Tanya Ganzhorn	1 59 08 26
----------------	------------

Netze BW GmbH

Beratungsservice	Strom	07243 / 18 00
Störmeldestelle	Strom	0800 / 36 29 4 77

Netze Gesellschaft Südwest mbH

Beratungsservice	Erdgas	07243 / 34 27 111
Störmeldestelle	Erdgas	0800 / 3 62 92 75

Straßenbeleuchtung

24h-Störungsannahme	0800 / 3 63 73 84 10
---------------------	----------------------

Wasser

Stadtwerke Karlsruhe, Störungsstelle für Betriebsstörungen im Rohrnetz (Wasserrohrbrüche außerhalb des Gebäudes, undichte Hydranten etc.)	0721 / 5 99 11 55
---	-------------------

Wasserhärte

Deutscher Härtegrad 16-17 (° dHt)

Gemeinde-Bauhof/

Rufbereitschaft für dringende Angelegenheiten

Montag bis Donnerstag	16.30 – 19.00 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag	10.00 – 12.00 Uhr
Telefon-Nr. 0170/5 64 27 90	

Abfallkalender dieser Woche



Gelbe Tonne

Nächste Abfuhr: **Freitag, 22.11.**

Braune Tonne

Nächste Abfuhr: **Dienstag, 26.11.**

Graue Tonne

Nächste Abfuhr: **Dienstag, 19.11.**

Grüne Tonne

Nächste Abfuhr: **Freitag, 29.11.**

Altglas

Nächste Abfuhr: **Donnerstag, 28.11.**

Problemstoffsammlung

Nächster Termin: **Samstag, 23.11., 11:30 - 14:30 Uhr** auf dem Parkplatz der Freilichtbühne

Hinweis: Angaben ohne Gewähr!

Bitte entnehmen Sie die Abfuhrtage zusätzlich dem aktuellen Abfallkalender des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Rastatt!

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt
Telefon 07222 / 3 81-55 55; Telefax 07222 / 3 81-55 99
awb@landkreis-rastatt.de

Gartenabfälle - nicht gewerblich

Die Gemeinde Ötigheim bietet Ihnen die Möglichkeit Gartenabfälle kostenlos zu entsorgen. Der Sammelplatz ist im Gewinn Bruch, zu erreichen über die Mühlstraße.

Öffnungszeiten

Sommer (April - Oktober)

Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 14.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Winter (November - März)

Dienstag: 14.00 - 17.00 Uhr

Freitag (Nov./Dez.) 14.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Im Zeitraum Januar - März bleibt der Reisisammelpplatz freitags geschlossen.

Standort Rastatt (am Klärwerk)

Öffnungszeiten

Ganzjährig: Samstags von 9.00 - 14.00 Uhr

März - Oktober: mittwochs 14.00 - 17.00 Uhr

November - Februar: mittwochs 13.00 - 16.00 Uhr

Altkleidercontainer

Altkleider bitte nur in geschlossenen Tüten entsorgen.

Standorte:

- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Am Tellplatzweg 1 - Brüchelwaldschule bzw. - halle
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Glascontainer

Einwurf nur werktags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Standorte:

- Schulstraße - beim Rathaus
- Am Tellplatzweg - Brüchelwaldhalle
- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Gebrauchte Batterien

Standorte der Sammelbehälter:

- Schulstraße 2, alter Eingang/Rose
- Mühlstraße 61, Bauhof - hinter FGH -

Gebrauchte Korke

- Sammelbehälter, Schulstraße 2, alter Eingang/Rose

Elektroschrott

Rastatt, Oberwaldstraße 40

Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

Pflanzliche Fette und Öle

Abgabe beim Bauhof mit vorheriger Anmeldung unter 0170/5642790

Sperrmüll

Anmeldung telefonisch unter 07222/381-55 11 oder über die Abfall-App

Mülldeponie Gaggenau-Oberweier

Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ Tel. 07222/4 84 24

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

13.00 - 16.00 Uhr

Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

Bodenaushubdeponie (kein Bauschütt)

Durmersheim, Malscher Straße Tel. 07245/8 14 84

März - Oktober

Montag - Donnerstag 7.30 - 16.30 Uhr

Freitag 7.30 - 15.15 Uhr

Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Abfall-App



Neben der Internetseite mit dem Online-Abfallkalender bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt eine kostenlose Abfall-App für das Smartphone an.

Sie erinnert zuverlässig an die individuellen Leerungstermine der verschiedenen Abfall- und Wertstoffbehälter.

Neben sämtlichen Abfuhrterminen findet man die Öffnungszeiten und Anfahrtswege zu den einzelnen Entsorgungsanlagen sowie ein Abfall-ABC mit Suchfunktion nach Abfallarten und Entsorgungswegen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit die Sperrmüllabholung anzumelden sowie einen Verschenk- und Tauschmarkt zu nutzen.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ötigheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Bürgermeister Frank Kiefer o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)

Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH,

Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Illingen, Telefon 07245 / 92 70-0,

Fax 07245 / 92 70 50, E-Mail: oetigheim@duerrschnabel.com

Anzeigenpreisliste: Stand 01.01.2024; Bezugspreis halbjährlich: 18,98 Euro.

Auflage: 1.400 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr / djd

1 WEITERFÜHRENDE SCHULEN

AUGUST RENNER
REALSCHULE RASTATT **August-Renner-Realschule Rastatt**

Jüdisches Museum Berlin zu Gast an der August-Renner-Realschule



Schüler sind selbst „on.tour“

Kurz vor den Herbstferien hatte die August-Renner-Realschule in Rastatt besonderen Besuch: Das Jüdische Museum Berlin war mit seiner mobilen Ausstellung „on.tour“ zwei Tage zu Gast. Acht Klassen aus den Jahrgangsstufen 8 bis 10 erhielten die Möglichkeit, an spannenden Workshops teilzunehmen, in denen sie Einblicke in jüdisches Leben, Kultur und Geschichte erhielten. Dabei konnten die Schülerinnen und Schüler durch interaktive Formate kreativ werden und eine kleine Ausstellung in ihrem Klassenzimmer selbst gestalten. Auch die integrativ beschulten Schüler der Pestalozzi-Außenklasse nahmen aktiv am Workshop teil und teilten ihre Sichtweisen.

Das „on.tour“-Programm des Jüdischen Museums Berlin ist darauf ausgerichtet, Jugendlichen die deutsch-jüdische Geschichte und Gegenwart näherzubringen. Im Rahmen von Workshops werden Fragen zur jüdischen Kultur, Identität und Geschichte aufgegriffen und altersgerecht vermittelt. Die Jugendlichen konnten sich so mit Themen wie „Heimat“ und „Identität“ auseinandersetzen und einen offenen Austausch darüber führen. Begleitet wurden sie von speziell geschulten Museumspädagoginnen und -pädagogen, die die Diskussionen und kreativen Projekte leiteten.

Die Workshops des Jüdischen Museums Berlin boten damit eine Gelegenheit, die Vielfalt jüdischer Kultur näher kennenzulernen und gleichzeitig über eigene Wertvorstellungen bzw. dem Schubladendenken nachzudenken. Einige Schüler waren anfangs verwundert, dass das Team nicht nur aus jüdischen, sondern auch aus muslimischen Mitgliedern bestand.

Ein herzliches Dankeschön gilt Frau Streb für die Organisation im Vorfeld und dem on.tour-Team des Jüdischen Museums Berlin für diese wertvolle und bereichernde Erfahrung, die Vorurteile und Hemmungen abgebaut hat und das friedliche Miteinander ins Zentrum rückt. Denn durch solche Projekte können wir Brücken schlagen, voneinander lernen und als Schulgemeinschaft weiter zusammenwachsen.



Hardtschule Durmersheim GMS

Ausflug ins Strahlenschutzlabor am KIT

Am Mittwoch und Donnerstag, 16. und 17. Oktober traf sich die Lernstufe 10 früh morgens in Mörsch, um von dort zum Campus Nord des KIT zu gelangen. Dort angekommen erwartete uns eine interessante Präsentation zu den Themen „Strahlung und Radioaktivität“. Außerdem durften wir im „Strahlenschutzlabor“ selbst



Versuche und Messungen durchführen. Das durchaus komplizierte Thema wurde uns näher gebracht und es konnten viele Fragen geklärt werden. Die Stufe 10 hatte eine schöne, interessante und lustige Zeit gemeinsam.

Geschrieben von Leonie und Emelie, 10a

1 VEREINSNACHRICHTEN

Seniorenbeirat
Ötigheim **Seniorenbeirat**

Der Seniorenbeirat informiert Beratung und Unterstützung

Ich suche Kontakt zu Gleichaltrigen, weiß aber nicht, wen ich ansprechen kann. Außerdem drücken mich Sorgen, wie es mit mir weitergehen wird. Habe ich an alles gedacht? Will ich mich überhaupt damit auseinandersetzen? Suchen Sie eine Ansprechpartnerin, die mit Ihnen gemeinsam nach Lösungen sucht? Wenn ja, dann wenden Sie sich an Carmen Hunkler, Tel. 9847637 (werktags von 10:00 bis 12:00 Uhr).

Regelmäßige Beratung bei Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Unser Beiratsmitglied Hans-Gerd Köhler berät persönlich, aber auch online oder telefonisch ehrenamtlich Ratsuchende aus Ötigheim zu diesen Themen, selbstverständlich kostenfrei und vertraulich. Kontaktanfrage über Tel. 07222-401288 oder E-Mail hgkoehler@web.de

Wohnberatung für ältere Menschen

Zur Beseitigung von Barrieren und Sturzgefahren bei Ihnen zu Hause bieten wir vor Ort eine neutrale, mobile und kostenfreien Wohnberatung an durch Zimmermeister Paul Weidenbacher, Tel. 07222/1047472.

AnnoDazumal

Mehr als 100 Gäste kamen wieder zur Veranstaltung „AnnoDazumal“ des FORUM „älterwerden“ in Kooperation mit der Gruppe „Foto-Archiv und Computer-Treff“, dem Seniorenbeirat, der Gemeinde Ötigheim, dem DRK und den Kirchen am 7. November ins Geschwister-Scholl-Haus. Werner Sachsenmeier stellte Bilder auf Aufführungen der Volksschauspiele aus den Jahren 1976 bis 1980 und Fritz Müller Schuljahrgänge bis 1960 vor. Ein besonderer Dank geht auch an das Helferteam um Assuntina Reis vom FORUM „älterwerden“.

Wir wünschen allen Ötigheimer Bürger*innen alles Gute und endlich mal wieder schöne sonnige Herbsttage.

Bitte achten Sie auf sich, bleiben Sie gesund und zuversichtlich.



Werner Sachsenmeier bei der Vorstellung historischer Bilder der Volksschauspiele Ötigheim. (Foto: hgk)

Termine bis Weihnachten

An folgenden Terminen sind wir in der KITA am Brüchelwald (Am Tellplatzweg 5 - Seiteneingang) im ersten Obergeschoss für Sie da

- Mittwoch, 27. November 2024, von 9:00 bis 13:00 Uhr
- Mittwoch, 11. Dezember 2024, von 9:00 bis 13:00 Uhr
- Mittwoch, 18. Dezember 2024, von 9:00 bis 13:00 Uhr

Bei Computer-, Handy- oder Tablet-Problemen können Sie jederzeit zu den o. g. Termine bei uns vorbeikommen. Wir werden dann versuchen Ihnen weiter zu helfen.

Ansprechpartner

Manfred Crocoll und Heinz Lorenz

(fotoarchiv@pcad2.de, Telefon 07225/966180).

Internet

Im Internet finden Sie uns unter <https://www.pcad2.de>.

**Deutsches Rotes Kreuz****Gruppenübernachtung JRK**

Letztes Wochenende fand von Freitag auf Samstag die erste Gruppenübernachtung unseres JRK's statt. Mit 12 Kindern und 4 Betreuern gab es zwischen vielen Gruppenspielen und einer Menge Spaß, tolle Leckereien wie zweierlei Spaghetti Bolognese, einmal ganz traditionell und natürlich für die Vegetarier in fleischloser Variante.

Abends wurde gemeinsam der Film Vaiana mit vielen Snacks geschaut und vor dem Schlafen gehen, bekamen die Kinder noch eine Gute-Nacht-Geschichte über die Abenteuer einer anderen JRK Gruppe zu hören. Am nächsten Morgen gab es als leckeres Frühstück Rührei, zubereitet aus Eiern von Freilandhühnern aus Ötigheim. Herzlichen Dank an Markus Speck für die Spende der Eier! Nicht nur die Kinder, sondern auch die Betreuer hatten sehr viel Spaß und freuen sich schon jetzt auf die nächste Gruppenübernachtung unseres JRK's.

Jugendförderpreis

Unser Jugendrotkreuz konnte bei der Stiftung Jugendförderung Ötigheim überzeugen und hat einen sehr großzügigen Preis für besondere Leistungen erhalten.

Die Auszeichnung würdigt das beeindruckende Engagement und die herausragenden Projekte junger Ehrenamtlicher, die sich in unserem Ortsverein im Jugendrotkreuz engagieren. Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung wurde der Preis verliehen, mit dem das große Engagement junger Menschen geehrt wurde, die sich in den Bereichen Erste Hilfe, sozialen Projekten und für die Stärkung der Gemeinschaft einsetzen.

Wir sind stolz auf unsere Jugend und auf das, was sie in ihrer Freizeit leisten - das Jugendrotkreuz zeigt, wie wichtig soziales Engagement ist und wie Jugendliche in verantwortungsvollen Rollen wachsen können. Der Jugendförderpreis ist nicht nur eine Anerkennung, sondern auch ein Ansporn, weiterhin aktiv zu bleiben und neue Projekte ins Leben zu rufen.

Der Jugendförderpreis ist mit einer finanziellen Unterstützung dotiert, die das Jugendrotkreuz in künftige Projekte und Ausflüge zur Stärkung der Gruppengemeinschaft investieren wird. Mit diesem Preis wird nicht nur die Arbeit des Jugendrotkreuzes gewürdigt, sondern auch ein starkes Zeichen für ehrenamtliches Engagement gesetzt. Wir bedanken uns recht herzlich bei den Sponsoren für die Anerkennung sowie die großzügige Spende.

Außerdem danken wir unseren drei Gruppenleitern Vanessa, Sabrina und Dennis, die das JRK unseres Ortsvereins wieder ins Leben gerufen haben und unserer Jugend mit ganz viel Spaß ein soziales und selbstständiges Verhalten vermitteln.

Öffnungszeiten Kleiderkammer

Die Kleiderkammer ist jeden Donnerstag von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Sie befindet sich im ehemaligen Gasthaus „Rose“ in der Bahnhofstraße 33 in Ötigheim.

Während der Öffnungszeiten kann Kleidung anprobiert und mitgenommen, aber auch Spenden abgegeben werden. Benötigt werden vor allem gut erhaltene Herren-, Damen- und Kinderbekleidung!

**Musikverein****Jugendvorspielnachmittag**

Am Sonntag, 17.11.2024, findet um 14:00 Uhr in der Alten Schule, Saal 3/4 unser Jugendvorspielnachmittag statt. Hier stellen sich unsere Blockflötenschüler sowie unsere Instrumentalauszubildenden mit einem Musikstück musikalisch vor. Im Anschluss spielt das Jugendorchester und wir lassen den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen gemütlich ausklingen. Hierzu laden schon heute alle Interessierten ganz herzlich ein.

Volkstrauertag

Am kommenden Sonntag umrahmen wir den Volkstrauertag musikalisch.

Wir trauern um folgende verstorbene Mitglieder und Ehrenmitglieder Heinz Dols, Thomas Kölmel, Gerhard Kiefer, Adolf Kölmel und Gerhard Weißbecher.

Wir treffen uns in Uniform um 8:40 Uhr in der Kirche.

Weitere Termine

- Fr., 15.11., 20:00 Uhr, Probe Hauptorchester
- Fr., 22.11., 20 Uhr, Probe Hauptorchester
- Sa., 30.11., 20:15 Uhr, Weihnachtsstadel in Au am Rhein
- Sa., 14.12., Winterwanderung, Saba Bietigheim
- Mi., 18.12., 18:30 Uhr, Geburtstagsständchen Eckhard 60. Geburtstag, TGÖ-Treff
- Sa., 21.12., 18:30 Uhr, Auftritt Hauptorchester, Weihnachtsmarkt Ötigheim
- So., 22.12., Auftritt Jugendorchester, Weihnachtsmarkt Ötigheim
- Di., 24.12., 10:00 Uhr, musikalische Einstimmung auf das Weihnachtsfest, Curatio Ötigheim

**Carnevalclub ÖCC****Der ÖCC startet in die Kampagne 2024/2025**

Nur noch einmal schlafen dann starten wir bunt und mit Vollgas in die nächste Kampagne. Beginnen werden wir am Freitag, 15.11.2024, um 20.11 Uhr in der Mehrzweckhalle Ötigheim mit unserer Ordenssoiree.

Hierzu laden wir alle unsere Mitwirkenden, alle Mitglieder und Freunde des ÖCC sowie die gesamte Bevölkerung ein. Neben der Präsentation des Jahresordens erwartet Sie ein buntes Programm mit Gesang und Tanz.

Aufbau am Freitag, 15.11.2024 ab 15 Uhr

Abbau nach Ende der Veranstaltung, Rest am Samstag, 16.11.2024, um 10 Uhr

Wie immer gilt „Viele Hände, schnelles Ende!“

Weitere ÖCC-Termine

Freitag, 07.02.2025: 1. Prunksitzung

Samstag, 08.02.2025: 2. Prunksitzung
 Sonntag, 09.02.2025: 3. Prunksitzung
 Freitag, 14.02.2025: 4. Prunksitzung
 Samstag, 15.02.2025: 5. Prunksitzung
 Donnerstag, 27.02.2025: Gaudi am SchmuDo in der MZH
 Dienstag, 04.03.2025: Kinderfasching

Die Bestellscheine für die Prunksitzungen werden in der Woche nach der Soiree versandt bzw. können auf der Homepage des ÖCC heruntergeladen werden.

Weitere Infos zur Bestellscheinabgabe folgen in Kürze.

Besuchen Sie auch gerne das Narrenbaumstellen der Etjer Grudenauhexe am Samstag, 18.01.2025, auf dem Rathausplatz in Ötigheim.



Mandolinen- und Gitarrenorchester 1924 e. V.

Einladung zum Festakt

Liebe Mitglieder, liebe Freunde und Unterstützer des Mandolinen- und Gitarrenorchesters Ötigheim, liebe Ötigheimer,



der Verein lädt herzlich ein zum Festakt anlässlich unserer 100. Bestehens am Samstag, 16.11.2024, 19 Uhr, Mehrzweckhalle Ötigheim.

An diesem Abend werden verdiente Mitglieder und erfolgreiche Kinder- und Jugendliche des Vereins für 25- bis 75-jährige Mitgliedschaft oder für das Erreichen besonderer Ergebnisse auf musikalischem Gebiet vom Verein, von der Gemeinde und vom Bund Deutscher Zupfmusiker geehrt.

Musikalisch wird die Veranstaltung vom Ausbilderensemble des Vereins und vom Hauptorchester gestaltet. Ferner ist eine Ausstellung über die Geschichte des Vereins zu sehen. Am Ende des Festaktes sind alle Besucher zu einem Sektempfang mit interessanten Gesprächen herzlich eingeladen.

Gez. Der Vorstand

Das Hauptorchester erringt beim Landesentscheid des Orchesterwettbewerbs einen ersten Platz



Schon wieder sind 4 Jahre vorbei und der für das Hauptorchester so wichtige deutsche Orchesterwettbewerb hat am vergangenen Wochenende in einer ersten Runde in Wiesloch stattgefunden. Bei diesem Landesentscheid konnte das Hauptorchester überragende 24,3 von 25 möglichen Punkten erreichen und hat damit sicher

das Ticket zum Bundeswettbewerb in Mainz/Wiesbaden erhalten. Gratulation und ein großer Dank geht aus dem Vorstand an das gesamte Orchester und den Dirigenten Alexander Becker für die intensive Vorbereitung und das sehr gute Ergebnis.

Ab jetzt konzentrieren sich alle Orchester des Vereins auf das anstehende Große Finale am 29.12.2024, in der Kirche St. Michael. Bitte schon mal vormerken, der Ticketverkauf beginnt demnächst.

Termine

Sa., 16.11.2024 Festakt zum 100. Geburtstag
 So., 29.12.2024 Großes Konzert-Finale



Künstlerkreis Ötigheim

Ausstellungsmatinee mit amüsanter Lesung

Köstlich amüsiert haben sich etwa 50 geladene Gäste bei der Matinee am vergangenen Sonntag in der ArtGalerie in Ettligen. Anlässlich der Ausstellung von vier Mitgliedern des Künstlerkreises Ötigheim (KKÖ) gab es eine einmalige Aktion: Benno Kühn vom Kunstverein ArtEttligen las aus dem Buch „So isch's wore“ des erst im vergangenen Juni verstorbenen Ettliger Mundartdichters Harald Hurst.



Einmalige Aktion: Zur Matinee am Sonntag begrüßte Volker Kirst Vorleser Benno Kühn vom Kunstverein ArtEttligen (von links).

Fotos: KKÖ/vk

Die aus einer spontanen Idee der ausstellenden Künstler geborene Idee wurde vielfach gelobt. Die Schau des KKÖ-Quartetts Tina Lutz, Sandra Draja, Dagmar Vartolomei und Volker Kirst unter dem Motto „4 MAL Eigen Art“ ist noch bis diesen Sonntag, 17. November, in der ArtGalerie, Kronenstraße 5, in Ettligen zu sehen.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 14 bis 18 Uhr sowie Samstag und Sonntag, 11 bis 15 Uhr.



Augenweide plus Ohrenschaus: Zusätzlich zu den ausgestellten Bildern der KKÖ-Mitglieder hatten die Besucher viel Spaß bei der Mundartlesung.

Nächste KKÖ-Termine

Bitte beachten: Die offene Malwerkstatt in der Hofgalerie fällt an diesem Freitag aus.

Bitte beachten: Die offene Speckstein-Werkstatt in der Kunst-scheune findet bis auf Weiteres nicht statt.

Die Räume werden bei Bedarf vorgeheizt.

Sonntag, 24. November, 11 bis 17 Uhr: Ausstellung „Enkaustik-Wachsmalerei“ in der Hofgalerie, Hildastraße 10, mit den KKÖ-Künstlerinnen Sandra Draja, Karin Lemke, VARDAAL und Waltraud Weinstein. Es gibt Glühwein vom Weingut Sven Nieger.

Bis 31. Dezember: Surrealistische Gemälde der KKÖ-Künstlerin Tina Lutz sind in der Stadtbücherei im Bücherturm in Neuburg an der Donau zu sehen.

Näheres unter:

<https://neuburg-ist-kultur.de/buecherturm/veranstaltungen>

Der KKÖ ist offen für alle Interessierten.

Weitere Informationen unter www.kuenstlerkreis-oetigheim.de

Kontakt: kk.oe@web.de



Männergesangverein

StimmKultur Ötigheim

Silberklang

Es war wieder schön in unserer Singstunde. Draußen wird es herbstlich ungemütlich und drinnen wird gefühlvoll gesungen. Naja, es wird probiert, bis es der Dirigentin gefällt. So machen wir wieder weiter am Montag, 18.11., wie gewohnt um 14.30 Uhr im Geschwister-Scholl-Haus.

BelleAmie und MännerStimmen

Die nächste Chorprobe ist wieder am Donnerstag, 14.11. in der Alten Schule. BelleAmie trifft sich ausnahmsweise schon um 17.30 Uhr und die MännerStimmen gewohnt um 19.45 Uhr. Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Termine

Do., 14.11.,

18.00 Uhr, Chorprobe BelleAmie der Alten Schule, Raum 5/6

Do., 14.11.,

19.45 Uhr, Chorprobe MännerStimmen in der Alten Schule, Raum 5/6

Mo., 18.11.,

14.30 Uhr, Chorprobe SilberKlang im Geschwister-Scholl-Haus

Do., 21.11.,

18.00 Uhr, Chorprobe BelleAmie in der Alten Schule, Raum 5/6

Do., 21.11.,

19.45 Uhr, Chorprobe MännerStimmen in der Alten Schule, Raum 5/6



Gesangverein Liederkranz

Gedenkgottesdienst für verstorbene Mitglieder

Eigentlich wurde bei jeder Beerdigung angekündigt, dass der GV Liederkranz zu Ehren des Verstorbenen am Ende des Jahres einen Gedenkgottesdienst mitgestaltet wird. Dieser Gottesdienst war vorgesehen für den 15. Dezember. Leider müssen wir aus gesundheitlichen und organisatorischen Gründen diesen Gedenkgottesdienst verschieben auf Anfang 2025. Sie werden zu gegebener Zeit darüber informiert.

Männerchor

Der Männerchor trifft sich für seine „Weihnachtsproben“ nächsten Dienstag, 19. November zur gewohnten Zeit um 18:00 Uhr in der „Alten Schule“ und hofft, dass die Krankheitswelle nach dem Konzert nun abgeebbt ist.

Good Vibrations

Der Chor probt wieder heute, am Donnerstag, 14. November sowie nächsten Donnerstag, 21. November jeweils um 20:00 Uhr im Proberaum 3/4 in der „Alten Schule“. Die Auftritte bei der Weihnachtsfeier am 8. Dezember sowie auf dem Christkindelsmarkt in Baden-Baden am 19. Dezember stehen an.



Good Vibrations Christkindelsmarkt am Donnerstag, 19.12., von 19:00 - 20:30 Uhr

Seniorenchor

Die Sängerinnen und Sänger sind heute, am Donnerstag, 14. November sowie nächsten Donnerstag, 21. November jeweils um 18:00 Uhr zu den nächsten gemeinsamen Chorprobe eingeladen. Auch hier steht die bevorstehende Weihnachtszeit im Mittelpunkt der Proben.

Termine

Do., 14.11., 18:00 Uhr - Seniorenchor; Gesamtprobe

Do., 14.11., 20:00 Uhr - Good Vibrations; Chorprobe

Di., 19.11., 18:00 Uhr - Männerchorprobe

Do., 21.11., 18:00 Uhr - Seniorenchor; Gesamtprobe

Do., 21.11., 20:00 Uhr - Good Vibrations; Chorprobe

Vorschau

So., 08.12., 18:00 Uhr - Weihnachtsfeier im GSH

Do., 19.12., 19:30 Uhr - Good Vibrations;
Auftritt Christkindelsmarkt Baden-Baden



Volksschauspiele

Geänderte Öffnungszeiten der VSÖ-Geschäftsstelle

Am Donnerstag, 14. und Freitag, 15. November ist die Geschäftsstelle der Volksschauspiele geschlossen. Tickets für unsere Winter-saison sind aber weiterhin online rund um die Uhr über unseren Ticketpartner Reservix auf www.volksschauspiele.de erhältlich.

Vom 9. Dezember 2024 bis 7. Januar 2025 ist unsere Geschäftsstelle geschlossen. Karten für den Theatersommer 2025 erhalten Sie ab 7. Dezember 2024 über unseren Webshop. Unsere Ticket-hotline 07222/968790 und der Ticketschalter in der Ötigheimer Kirchstraße 5 öffnen dann im neuen Jahr am 8. Januar.

Neuer Probenraum für den Großen Chor

Ab dem 18.11. probt der Große Chor immer montags von 19.30 - 21.00 Uhr in der Alten Schule.

Proben Kinder- und Jugendchor Probentermine (immer montags)

Vorchor: 17.00 - 17.45 Uhr in der Alten Schule

Kinderchor 1: 15.00 - 16.00 Uhr im Josef-Saier-Saal

Kinderchor 2: 16.00 - 17.30 Uhr im Josef-Saier-Saal

Jugendchor 1: 17.30 - 19.00 Uhr im Josef-Saier-Saal

Jugendchor 2: 19.00 - 20.30 Uhr im Josef-Saier-Saal

Termine bis Weihnachten

- 30.11.2024: Auftritt beim Adventsbasar in Ötigheim (Vorchor, Kinderchor)
04.12.2024: GP-Adventsconcert in der Kirche in Ettlingenweier (Jugendchor)
07. und 08.12.2024: Auftritt mit Mandolinenorchester Ettlingen (Jugendchor)
Freitag, 13.12.2024: Auftritt Seniorennachmittag (Kinderchor)
Mittwoch, 18.12.2024: Auftritt Weihnachtsmarkt (alle Chorgruppen)

Wiederaufnahme für „Das Festkomitee“ auf „kleiner Bühne“

Die Volksschauspiele eröffnen ihre Wintersaison 2024/25 am 29. November mit der Wiederaufnahme der Komödie „Das Festkomitee“ auf der „kleinen Bühne“ im Tellplatz-Casino. Die schräge Kleinstadtposse mit vielen liebevoll-schrulligen Charakteren stammt aus der Feder von Alan Ayckbourn. Zu sehen ist das Stück in einer Inszenierung von Sebastian Kreuzt, die bereits im Frühjahr 2024 in Ötigheim gezeigt wurde.

Die englische Kleinstadt Pendon soll ein Volksfest bekommen, wie es noch keins gegeben hat. Alle Beteiligten sind voller Tatendrang. Man gründet ein Festkomitee, ein historisches Festspiel mit dem Titel „Das Massaker der zwölf von Pendon“ scheint das geeignete Mittel, um die Massen in die Kleinstadt zu locken. Im Festkomitee kollidieren jedoch schon bald persönlichen Eitelkeiten - und als der Tag der Aufführung näher rückt, geschehen Dinge, die so nicht vorgesehen waren.

Neben der bereits ausverkauften Aufführung am 29. November wird „Das Festkomitee“ auch am Freitag, 6. und Samstag, 7. Dezember auf der „kleinen Bühne“ zu sehen sein. Karten für die beiden Vorstellungen gibt es auf www.volksschauspiele.de und unter Telefon 07222/968790.



TGÖ

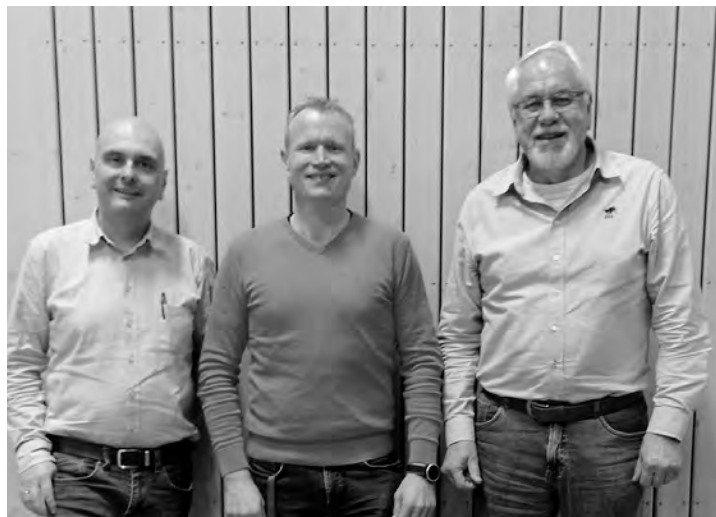
Mit neuen Sportangeboten in die Zukunft - TG Ötigheim will verstärkt junge Menschen ansprechen

Schaffe Neues und rede darüber. Unter diesem Motto stand die diesjährige Mitgliederversammlung der Turngemeinde Germania Ötigheim.

Der traditionsreiche Sportverein hat in diesem Jahr auf seinem Sportareal neben der Brüchelwaldhalle eine Boulderanlage installiert. Wie Jugendvertreter Adrian Furrer betonte, findet freies Klettern am künstlichen Fels immer mehr Anhänger. Auf dem Gelände wurde zudem ein sogenannter „Calisthenics-Parkour“ errichtet. Mehrere Stangen ermöglichen das Training mit dem eigenen Körpergewicht. Ergänzt wird das neue Areal durch einen Pumptrack. Das ist eine künstlich angelegte Mountainbike-Strecke, auch geeignet für Inline-Scater, Roller usw.. Auf ihrem Rad versuchen die Sportler unter Ausnutzung des stark welligen Geländeprofiles durch „pumpende“ Bewegungen des Körpers Geschwindigkeit aufzubauen.

Bei seiner Begrüßung wies Präsidiumsmitglied Klaas Wegmann darauf hin, dass die Turngemeinde aktuell 1380 Mitglieder hat. Das sei gegenüber dem Vorjahr ein leichter Anstieg. Allerdings sei die TGÖ auch von der demographischen Entwicklung betroffen. Um die vielen Aufgaben auf mehr Schultern zu verteilen, werde das bisher drei Personen starke Präsidium erweitert. Bei den anschließenden Neuwahlen wurde der in Ötigheim wohnende Ralf Cappel einstimmig als viertes Präsidiumsmitglied gewählt.

Er soll sich künftig um die Bereiche Strategie, Projekte und Kooperationen kümmern. Zur Vorstandschaft gehören zudem Klaas Wegmann, der das Ressort Verwaltung bekleidet. Das Ressort Sport wird von Werner Dreger geleitet. Timo Rupp ist für die Finanzen zuständig. Nach vorhergehender Entlastung wurden sie in ihren Ämtern von den anwesenden Vereinsmitgliedern ebenfalls einstimmig bestätigt.



Das Führungsteam der TGÖ (von links nach rechts): Ralf Cappel, Timo Rupp, Klaas Wegmann. Es fehlt Werner Dreger.

Timo Rupp gab einen Überblick zur finanziellen Situation des Vereins. Vor allem durch notwendige Investitionen in den vereinseigenen TGÖ-Treff seien die Ausgaben 2023 etwas höher gewesen als die Einnahmen. Das Minus wurde durch freie Rücklagen ausgeglichen. Insgesamt sei die Turngemeinde ein finanziell kerngesunder Verein. Die Kassenprüfer bescheinigten dem Finanzexperten eine professionelle Kassenführung.

Aus den einzelnen Abteilungen des Vereins berichteten deren Vertreter. Besonders bemerkenswert ist, dass es bei den Turnerinnen und Turnern zur Zeit einen großen Zulauf an Kindern gibt. Abteilungsleiter Kai Hafner erläuterte, dass im Mädchenbereich eine Leistungsgruppe künftig wieder an Wettkämpfen teilnehmen soll. Dies sei auch möglich, weil neue Übungsleiter gewonnen werden konnten.

Die Abteilung Ski und Wandern veranstaltet nach Angaben von Dietmar Kolb am 23. November einen Brettlesmarkt im Willi-Klär-Haus. Bei genügender Schneelage gibt es zudem wieder Skikurse auf den Pisten in Unterstmatt oder am Seibelseckle. Rückblickend seien die Angebote beim Ferienspaßprogramm sehr gut angenommen worden.

Thorsten Wild gab für die Volleyballer einen Überblick zu Spielbetrieb und aktuellem Stand der Mannschaften in den jeweiligen Ligen. Die beiden Damenteam und die Herrenmannschaft liegen derzeit auf vorderen Plätzen. Beim Volleyballnachwuchs überzeugte zuletzt die Schülergruppe mit einem Turniersieg.

Nicht ganz so erfolgreich läuft es derzeit bei den Ötigheimer Leichtathleten. Abteilungsleiter Joachim Speck beklagte sich über eine schlechte Trainingsbeteiligung bei den Jugendlichen. Deren Engagement lasse zu wünschen übrig. Herbstlauf und Kreismeisterschaften habe die Abteilung erfolgreich veranstaltet.

Auf der Tagesordnung der Mitgliederversammlung in der Mehrzweckhalle stand zudem noch die Neuwahl des Vereinsausschusses. Die vom Präsidium vorgeschlagenen Kandidaten wurden einstimmig gewählt.

Mehr Informationen über die TGÖ und verschiedene Service-Angebote gibt es auf der vereinseigenen Homepage (tgoetigheim.de). Schauen Sie doch mal vorbei! - gp -



TGÖ - Abteilung Turnen

Vorabinfo: Weihnachtsfeier des TGÖ - Festliches Programm und Leckereien

Am 7. Dezember 2024 lädt der Turnverein Ötigheim (TGÖ) zur alljährlichen Weihnachtsfeier ein! Ab 15 Uhr erwartet alle Besucherinnen und Besucher in der Mehrzweckhalle ein festliches Programm für Groß und Klein. Neben abwechslungsreichen Aufführungen

und Darbietungen gibt es eine leckere Auswahl an herzhaften und süßen Speisen. Kommt vorbei und genießt ein paar gemütliche Stunden im Kreise der TGÖ-Familie!



TGÖ - Abteilung Volleyball

Heimspieltag der Damen 1



Am Samstag stand der zweite Heimspieltag der Damen 1 in der laufenden Saison an. Zuerst spielten sie gegen den SSC 2. Die TGÖ Damen starteten gut in den ersten Satz, nahmen die vielen Aufschlagfehler der SSC Damen gerne mit und gewannen deutlich mit 25:13. Im zweiten Satz kamen die Gäste besser ins Spiel, dennoch gewannen die TGÖ-Damen diesen Satz auch ohne groß unter Druck zu geraten mit 25:22. Der dritte Satz war innerhalb von 24 Minuten mit 25:19 gespielt. Somit gewannen die Damen ihr erstes Spiel an diesem Tag mit 3:0.

Das zweite Spiel gegen die Tabellenzweiten VSG Hochstetten-Liedolsheim versprach spannend zu werden. Im ersten Satz kamen die Gastgeberinnen besser ins Spiel und konnten diesen mit 25:20 unerwartet deutlich und ungefährdet für sich entscheiden. Im zweiten Satz hakete es bei den TGÖ Damen an Absprachen in Annahme und Abwehr, ebenso fanden die Gäste besser ins Spiel und wehrten starke TGÖ-Angriffe immer wieder ab. So endete der Satz mit 23:25 für die VSG. Im dritten Satz wendete sich das Blatt wieder und die TGÖ-Damen fanden Zugriff im Block, mit cleveren oder auch harten Angriffsschlägen aus dem Rückraum. Ebenfalls hatten die VSG Damen mit Sinas Aufschlägen schwer zu kämpfen. Der Satz endete nach 25 Minuten mit einem deutlichen 25:15. Der vierte Satz stand auf Messers Schneide, die TGÖ Damen kämpften sich nach einem Rückstand von 6 Punkten grandios an ein 23:23 heran, leider mit dem besseren Ende für die Gäste. Der fünfte und entscheidende Satz verlief klar und deutlich zum Vorteil für die VSG (6:15). So endete dieses Duell auf Augenhöhe 2:3. Immerhin konnten die TGÖ Damen 4 von 6 möglichen Punkten aus dem Heimspieltag mitnehmen und sind aufgrund des besseren Satzverhältnisses immer noch auf dem 1. Tabellenplatz.

Vielen Dank an die zahlreichen Fans fürs Mitfeiern, den Besuch von Vereinsvorstand Klaas Wegmann und die besonders lautstarke Unterstützung von Ex-Teamkollegin Maren.

Es spielten: Sara, Sarah, Vanessa, Eva, Josselyne, Jessica, Dascha, Bea, Sina, Heidi, Alice
Coaches: Moni, Daniel



TGÖ - Abteilung Ski und Wandern

Brettelsmarkt 2024/23.11.2024

Auch dieses Jahr heißt es am Samstag, 23. November wieder Verkaufen und Kaufen. Die TG Ötigheim veranstaltet ihren 14. Ski-

und Snowboard-Flohmarkt. Angeboten wird ausschließlich gebrauchte und voll funktionsfähige Ausrüstung, die dem Stand der Technik entspricht! Neben Skiern und Snowboards sowie den passenden Schuhen werden natürlich auch Kleidung und Helme zum Verkauf stehen.

Besonderes Augenmerk wird auf die Kinder- und Jugendausstattung gelegt. Denkt jetzt schon an ihre Ausrüstung für den Winter. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt sein (Kaffee und Kuchen).

Die Warenannahme für Anbieter erfolgt von 10:00 bis 12:00 Uhr. Verkauft werden die Artikel dann von 13:00 bis 14:30 Uhr.

Bitte beachten

Dieses Jahr findet der Brettelsmarkt im Willi-Klär-Haus am Leichtathletikstadion statt. Beim kurzzeitigen Entladen in der Mühlstraße hilft die TGÖ, danach bitte die Parkmöglichkeiten an der Brüchelwaldhalle nutzen.

Beim Brettelsmarkt eröffnen wir die Anmelde Listen für unsere Skikurse.

Kommt vorbei, es lohnt sich!
Eure Abteilung Ski und Wandern



Fußballverein

Vier zu Null - Überzeugender Heimsieg gegen FC Obertsrot

Einem sehr guten Start ins Spiel folgte eine beeindruckende Leistung über 90 Minuten. Unsere FVÖ-Herren spielten am vergangenen Sonntag gegen den Landesliga-Absteiger aus Obertsrot von Beginn an hoch motiviert nach vorne. So dauerte es nur knappe 10 Minuten, ehe der frei vor dem gegnerischen Torhüter auftauchende Olajos nur per Foul gestoppt werden konnte, den fälligen Strafstoß verwandelte er gleich selbst und legte so den Grundstein für den weiteren Verlauf der Partie. Die Mannschaft um Kapitän Moritz Zink erspielte sich weitere gute Chancen, jedoch war Ian Ripalda im Tor des FCO bestens aufgelegt und sorgte mit einigen tollen Paraden dafür, dass die Begegnung nicht schon früher entschieden wurde. Die Defensivleistung der gesamten FVÖ-Truppe war gewohnt stark und so musste Torhüter Leon Trippner lediglich bei einer Standardsituation sein Können zeigen. Es dauerte dann bis zur 50. Minute, ehe der bestens aufgelegte Jannik Hoffmann einen perfekten Steckpass erneut auf Olajos spielte, der sicher auf zwei zu null stellte. Der FVÖ ließ hinten weiter nichts zu, jedoch vorne zu viel liegen. Zehn Minuten vor dem Ende belohnte sich Stürmer Marcel Wessbecher mit einem Doppelpack für sein intensives Spiel. Insgesamt bleibt der Eindruck einer starken Mannschaftsleistung, bei der sich aktuell jeder im Team voll einbringt.

Team 2 zeigte ebenfalls eine engagierte Leistung, belohnte sich jedoch nicht mit einem eigenen Treffer. Umso bitterer, dass eine Unaufmerksamkeit zu Beginn des Spiels für den entscheidenden Gegentreffer und somit die 0:1 Niederlage sorgte. Hier gilt es nun, die Köpfe nicht hängen zu lassen und in den kommenden Trainingswochen vollzählig und mit vollem Einsatz weiter hart zu arbeiten.

Das nächste Wochenende ist für Team 2 spielfrei, da Team 1 zum SV 08 Kuppenheim II reisen muss. Spielbeginn ist am Sonntag, den 17. November, um 14:30 Uhr im Wörtelstadion.

Ötigheimer Damen gewinnen Spitzenspiel

Mit einem knappen 3:2 endete das hart umkämpfte Duell zwischen

TGÖ Ski & Wandern
mein Verein!
ÖTIGHEIM

SA, 23. Nov. 24
14. Etjer Brettelsmarkt

Anmeldestart
Kinderskikurse
Seibelseckle

Achtung:
neuer Ort!

Stadionhaus Ötigheim
Annahme: 10-12 Uhr
Verkauf: 13-14.30 Uhr

den Damen des FV Ötigheim und dem SV Obersasbach am achten Spieltag.

Den ersten Treffer erzielte Noémie Trieloff in der 15. Minute und brachte die FVÖ-Damen früh in Führung. Kurz vor der Halbzeitpause bauten die Ötigheimerinnen ihren Vorsprung dank eines Eigentors der Gastgeberinnen aus, die den Ball in der 38. Minute unglücklich ins eigene Netz beförderten - so stand es zur Halbzeit 2:0.

Direkt nach dem Seitenwechsel erhöhte Spielführerin Jana Diehl auf 3:0. Durch zwei Unachtsamkeiten kamen die Damen des SV Obersasbach zurück ins Spiel und verkürzten in der 74. und 85. Minute auf 2:3.

Mit diesem knappen Sieg sicherten die Ötigheimerinnen drei wichtige Punkte und bauten ihren Abstand zu den Verfolgern weiter aus.

Am kommenden Sonntag empfangen die FVÖ-Damen den FV Baden-Oos um 17:00 Uhr im heimischen Brüchelwald.

Die Damenmannschaft freut sich über zahlreiche Unterstützung.

Vereinsspielplan

Samstag, 16.11.2024

C-Jugend: Rastatter SC/DJK e.V. 2 - FV Ötigheim, 12:30 Uhr (Kreisliga A)

B-Jugend: 1. SV Mörsch - SG Ötigheim, 12:45 Uhr (Bezirksliga)

A-Jugend: SG Bühl - SG Muggensturm/Ötigheim, 16:45 Uhr (Bezirksliga)

Sonntag, 17.11.2024

Herren 2: Spielfrei

Herren 1: SV 08 Kuppenheim 2 - FV Ötigheim, 14:30 Uhr (Bezirksliga)
Damen: FV Ötigheim - FV Baden-Oos, 17:00 Uhr (Bezirksliga)

Alle Spielpläne, Ergebnisse und weitere Informationen des FVÖ (Herren, Damen und Jugend) finden Sie auf unserer Homepage unter <https://fv-oetigheim.de/vereinsspielplan/>.

Der FV 1919 Ötigheim e. V. im Internet

Facebook: FV 1919 Ötigheim e. V.

Homepage: <https://fv-oetigheim.de>

Instagram: @fv1919oetigheim



Tischtennisgemeinschaft

TTG Schüler U11 halten das TTG Fähnchen hoch!

Ergebnisse vom Wochenende

TTG Herren I - TB Bad Rotenfels I 3:9

TTG Herren III - TuS Sasbachried IV 4:6

TTV Bühlertal - TTG Schüler U11 0:10

TTG Herren I - TB Bad Rotenfels I 3:9

Am Samstag spielt man in Gaggenau

Wie fast leider zu erwarten war, erwies sich der Gast aus Bad Rotenfels leider als eine Nummer zu groß für unsere 1. Herrenmannschaft. Gegen den Tabellenzweiten konnte man zwar spielerisch einigermaßen mithalten, aber die engen Spiele mit knappem Satzgang, konnte der Gast aus dem Murgtal für sich verbuchen. Nun gilt es diese Niederlage rasch zu verarbeiten, denn an diesem Samstag steht bereits ein sehr wichtiges Spiel in Gaggenau auf dem Spielplan. Um den Anschluss an das Mittelfeld nicht ganz zu verlieren, sollte in dieser Begegnung beim Tabellensechsten unbedingt ein, besser zwei Punkte mit nach Hause genommen werden. In bestmöglicher Aufstellung, kann dies sicher auch gelingen.

TTG Herren II reisen nächsten Samstag nach Kappelrodeck

Nach dem gestrigen Spiel in Rastatt, das Ergebnis stand beim Druck dieser Ausgabe noch nicht fest, wird aber in der nächsten Ausgabe nachgeliefert, muss unsere Reserve nun in Kappelrodeck an die Platten. Der Gastgeber steht, das Ergebnis von Rastatt noch nicht berücksichtigt, zwei Plätze und zwei Zähler vor unserer Zweiten. Im Erfolgsfall, was wir hoffen, könnte man die Plätze tauschen. Sollte man mit leeren Händen zurückkommen, rückt die Abstiegszone in gefährliche Nähe. Das will man unbedingt vermeiden.

TTG Herren III - TuS Sasbachried III 4:6/Nun warten die TTF Rastatt auf unsere Dritte.

Ohne die etatmäßigen Bretter eins und zwei standen die Vorzeichen auf einen doppelten Punktgewinn gegen den TuS Sasbachried von vorneherein nicht unter einem guten Stern. Zwar wehrten sich die eingesetzten Spieler nach besten Kräften und führten zeitweise sogar knapp, aber von den letzten vier Partien gingen drei an die Gäste.

Zwei Spiele davon im Entscheidungssatz und das Vierte mit drei Sätzen, beim 1:3, in der Verlängerung. Das hätte, mit etwas Glück auch andersherum ausgehen können. Man Montag gilt es nun verloren gegangenen Boden wieder gut zu machen. Mit zwei Zählern könnte man wieder den Anschluss an die Spitzengruppe herstellen.

TTV Bühlertal U11 - TTG Schüler U11 0:10

Gegen Iffezheim wurde die Vorrunde beendet!

Mit einem Kanter Sieg kehrten unsere Schüler U11 vom Auswärtsspiel in Bühlertal zurück. Beim klaren 10:0-Erfolg konnte der Gastgeber nur selten unsere Jungs in Verlegenheit bringen. Die meisten Spiele gingen mehr oder weniger deutlich an unser Quartett. Wie das letzte Spiel am zurückliegenden Dienstag gegen den TTC Iffezheim ausging, steht im nächsten Gemeindeanzeiger. Sollten unsere Jungs gewonnen haben, wäre dies gleichbedeutend mit der Herbstmeisterschaft. Mal sehen, wie es ausging.



Das erfolgreiche U11-Quartett: v. l. n. r.: Tom Kühn, Robin Schmidt, Samuel Eliah Maier und Finn Nowaczyk. Im Hintergrund der stolze Betreuer und die Jugendwartin Carmen Nold

Die letzten Spiele der Vorrunde

Sa., 16.11. 16:00 Uhr TB Gaggenau I - TTG Herren I

Mo., 18.11. 20:30 Uhr TTF Rastatt V - TTG Herren III

Sa., 23.11. 14:30 Uhr TTV Kappelrodeck - TTG Herren II
17:30 Uhr TV Neuweier I - TTG Herren I

Fr., 29.11. 19:30 Uhr TTG Herren I - SV Weitenung I

Sa., 30.11. 17:00 Uhr SV Weitenung III - TTG Herren II

Sa., 07.12. 17:30 Uhr TTV Bühlertal V - TTG Herren III

Termine zum Vormerken

So., 26.01.2025: 1. Ranglistendurchgang in der BWH

Werde Mitglied bei der TTG Ötigheim!

Du liebst Tischtennis oder möchtest diesen spannenden Sport einmal ausprobieren? Dann bist du bei uns, der TTG Ötigheim, genau richtig! Egal ob Anfänger, oder erfahrener Spieler - bei uns findest du ein tolles Vereinsleben, regelmäßiges Training und spannende Wettkämpfe. Weitere Infos findest du auch auf unserer Homepage www.ttg-oetigheim.de.

Wir freuen uns auf deine Kontaktaufnahme.

Weitere Infos rund um den Tischtennisport in Ötigheim findet ihr auch unter

Homepage: www.ttg-oetigheim.de

Facebook: TTG Ötigheim 1957 e.V und

Instagram: [ttgoetigheim1957](https://www.instagram.com/ttgoetigheim1957)



Tennisclub

Saisonabschluss 2024

Ein Termin steht dieses Jahr noch an. Um die Spielzeit in geselliger Runde ausklingen zu lassen, laden wir alle Mitglieder am Samstag, 30. November, ab 18.30 Uhr zum Saisonabschluss im „La Fermata“ (ehemals „Krone“ Ötigheim) ein. Neben einem kurzen Rückblick aufs Vereinsjahr und der Ehrung verdienter Mitglieder wird auch für die Unterhaltung gesorgt sein.

Für die Planung brauchen wir eine ungefähre Größenordnung der Teilnehmer/innen. Zur Anmeldung reicht eine kurze Mail mit Namen und Personenzahl bis 22. November an info@oetigheimertennisclub.de.

Die Abfrage für alle Mannschaftsspieler läuft wie in den Vorjahren über die jeweiligen Mannschaftsführer.

Nähere Informationen rund um den Verein und zum Spielbetrieb auf unserer Homepage

www.oetigheimertennisclub.de/Besucht uns auch gerne auf Instagram „oetigheimertennisclub“



Schachclub

Erfolgsspur

Dass unsere Nachwuchsspieler seit Monaten richtig gute Fortschritte machen, ist sicherlich keine neue Erkenntnis. Am zurückliegenden Wochenende gab es für das Bauchgefühl nun neues Futter. Bei den Mittelbadischen Meisterschaften der U 12 holte sich Yannick Ernst ungeschlagen den 1. Platz und damit gleichzeitig auch einen Startplatz bei den Badische Meisterschaften. Glückwunsch. Knapp dahinter, mit nur einem halben Punkt weniger, folgte mit Vincent Ganz ein weiterer Nachwuchsspieler unseres Clubs auf dem 2. Platz. Gut ins Turnier gestartet war auch Yannick Suchanek, dem danach aber etwas das Losglück fehlte.

In der Altersklasse U 10 war Christian Marx als einziger Ötigheimer am Start, der sich am Ende über Platz 4 in der Gesamtwertung freuen durfte. Auch hier: herzlichen Glückwunsch. Und dran bleiben!

Doch nicht nur der Nachwuchs lässt aufhorchen, in der 2. Runde des Mittelbadischen Mannschaftspokals holte unsere stark ersatzgeschwächte Mannschaft gegen Bühlertal einen sicheren 3:1-Sieg und steht damit im Halbfinale. Joachim Stoll sowie Sven und Wolfgang Kaupp holten die Punkte. Im Halbfinale wartet nun aber mit Hörden ein richtiges Brett. Gespielt wird am 10. Januar. Im anderen Halbfinale sitzen sich Rastatt und Top-Favorit Kuppenheim gegenüber.



Erfolgreich: Yannick Suchanek, Christian Marx, Yannick Ernst und Vincent Ganz (v. l.)

Liga-Spielbetrieb

Keine Neuigkeit ist, dass sich in der Vorweihnachtszeit die Termine häufen und das bedeutet für unsere Liga-Mannschaften leider einmal mehr, dass die Absagen sich häufen. Ob die 3. Mannschaft in Baden-Baden antreten kann, war zu Wochenbeginn jedenfalls mehr als fraglich.

Am Start sein wird aber auf alle Fälle die 1. Mannschaft, die in der Verbandsliga gegen das unberechenbare Team des SC Dreiländereck antreten muss. Sind beim Team vom Rheinknie die starken schweizerischen und französischen Spieler am Start, dann dürfte es für unser Team extrem schwer werden. Lassen wir uns überraschen.

Die 2. Mannschaft muss in der Bereichsliga in Gernsbach antreten und hofft ebenfalls auf einen guten Tag.

Auf Reisen sind auch die 4. und die 5. Mannschaft, die in Sasbach und Gernsbach (jeweils deren 3. Mannschaft) auf starke, aber nicht unschlagbare Konkurrenz treffen werden.

Monatsblitz

Erinnert werden soll an dieser Stelle nochmals an das Monatsblitz im November, das an diesem Freitag über die Bühne geht. Meldeschluss ist wie immer um 19 Uhr, danach kann zügig gespielt werden. Drei Minuten Zeit hat jeder Spieler für seine Partie, plus 2 Sekunden für jeden gemachten Zug.

Einzelpokal

Pech bei der Auslosung zur 2. Runde des Einzelpokals hatte Paul Lackner, der es mit Stefan Schneider aus Bühlertal zu tun bekommt. Stefan Vogt und Simon Schlotter rutschen hingegen per Freilos in die 3. Runde.

Termine

Freitag, ab 17:00 Uhr: Jugendtraining für alle
Freitag, ab 19 Uhr: Erwachsenentraining und Monatsblitz

16./17.11.: 3. Spieltag 24/25

bis 28.11.: 2. Runde Bezirkseinzelpokal

04.1.2025: Weihnachtsblitzturnier

10.01.2025: Halbfinale im Mannschaftspokal

Das Training der Schüler und Jugendlichen koordiniert Marcus Wormuth (m.wormuth@gmx.de; Tel. 0178/1046674). Anfänger aller Altersklassen sind herzlich eingeladen vorbeizukommen.

Bitte beachten Sie auch unsere Homepage:

www.schachclub-oetigheim.de sowie unseren Facebook-Auftritt.



Obst- und Gartenbauverein 1951 e. V.

Ulmer Gartenkalender

Gräser und Koniferen schützen

Binden Sie rechtzeitig vor Wintereinbruch hohe Gräser und säulenförmige Koniferen zusammen, um Schäden durch Schneelast zu verhindern.

Pflanzungen im Vorwinter

Ziersträucher, die noch im Vorwinter gepflanzt werden, zeigen im Frühjahr einen zeitigeren Wachstumsbeginn. Ist der Boden jedoch extrem nass, leiden die Wurzeln unter Sauerstoffmangel und die Pflanzen wachsen schlechter an. In diesem Fall sollte man die Pflanzung aufs Frühjahr verschieben.

Dahlien und Canna überwintern

Wenn der erste Frost die Blätter von Dahlien und Canna (Blumenrohr) zerstört hat, werden die Knollen ausgegraben und an einem frostfreien, nicht zu feuchten, dunklen Ort gelagert. Die Überwinterung gelingt am besten in flachen Kisten mit einer Schicht losem Sand.

Feldsalat schützen

Nach langen Frostperioden, wenn der Boden gefroren ist, kann Feldsalat im Garten Trockenschäden bekommen, da die Wurzeln kein Wasser aufnehmen können. Um dies zu vermeiden, sollten

Sie rechtzeitig ein lichtdurchlässiges Acrylvlies auflegen. Es kann dann problemlos mehrere Wochen liegen bleiben.

Bodenanalyse

Eine Bodenanalyse sollten Sie etwa alle drei Jahre durchführen, um einen versteckten Mangel oder Überschuss an Nährstoffen erkennen zu können. Mangelernährte Pflanzen weisen nicht immer für den Laien eindeutig erkennbare Symptome auf. Oft äußert sich ein Mangel nur in einem verminderten Ertrag oder in einer erhöhten Anfälligkeit gegenüber Schaderregern, insbesondere Pilzen. Auch mit Nährstoffen überversorgte Pflanzen sind anfälliger für Krankheiten und Schädlinge.

Obstbäume schützen

Falls Ihr Obstgrundstück nicht eingezäunt ist, sollten Sie die Stämme von jungen Bäumen zum Schutz vor Wildverbiss mit Drahtseilen umhüllen. Vorhandene Baumscheiben von Mulchmaterial befreien, darunter fühlen sich Feldmäuse wohl.

Neupflanzung von Obstgehölzen

Für den Hausgarten eignen sich am besten robuste, widerstandsfähige Sorten. Anfällige Sorten bringen nur Frust und gehören nicht in den Garten. Fragen Sie bei Ihrem Obst- und Gartenbauverein oder bei den Obstbauberatern an den Landkreisen gezielt nach wenig anfälligen Sorten. Stellen Sie Bäume und Sträucher vor dem Pflanzen etwa eine Stunde in Wasser, wenn es sich um wurzelackte Ware handelt. Wurzelackte Gehölze möglichst sofort pflanzen, die Wurzeln dürfen keinen Frost abbekommen.

Pflanzenkauf

Jetzt wird es Zeit, neue Pflanzen zu bestellen oder zu kaufen. Geeignete Obstgehölze kann man zwar über Versandbaumschulen bestellen, am besten kauft man die Pflanzen aber in heimischen Baumschulen vor Ort, da hier die für die Region geeigneten Sorten angeboten werden.

Rasenmäher

Nachdem der Rasen zum letzten Mal geschnitten ist, sollten Sie den Rasenmäher gründlich säubern und eventuell die Zündkerze auswechseln.

Frostsichere Pflanzgefäße

Stellen Sie in der kalten Jahreszeit nur frostsichere Pflanzgefäße ins Freie. Preiswerte Terrakottatöpfe sind meist grobporige Maschinenware. In die Wandungen kann Feuchtigkeit eindringen, die in Frostperioden gefriert. Dadurch zerspringen die Gefäße.



**Sozialverband VdK Deutschland,
Ortsverband Ötigheim**

Tagesfahrt zum Weihnachtsmarkt in Freiburg am 10.12.2024

Liebe VdK-Mitglieder,

wie bereits vergangene Woche mitgeteilt, bieten wir im Dezember mit „Busreisen Broschak“ eine Fahrt zum traditionsreichen Weihnachtsmarkt in Freiburg an!

In der Turmstraße, auf dem Rotteckring, in der Franziskanerstraße, auf dem Kartoffelmarkt und auf dem Rathausplatz können Sie die weihnachtliche Atmosphäre in der Innenstadt genießen. Das stimmungsvolle Weihnachtsambiente besteht aus 120 Verkaufsständen mit einem reichen Angebot an kunsthandwerklichen Produkten. Gäste sind willkommen!

10.00 Uhr: Abfahrt Kirche Ötigheim

ca. 17.00 Uhr: Rückfahrt nach Ötigheim

Der Preis pro Person beträgt 32,00 Euro und wird im Bus kassiert!

Bitte beachten

Anmeldung bei „Busreisen Broschak“

Tel. 07222/52924 oder

E-Mail: busreisen.broschak@gmx.de

Anmeldeschluss: Donnerstag, 05.12.2024

VdK - Winterfeier am 23.11.2024

Liebe VdK-Mitglieder,

falls jemand vergessen hat, sich anzumelden, bitte dran denken! Am Samstag, 23.11., ist unsere Winterfeier im Geschwister-Scholl-Haus! Es wird einiges geboten, Anmeldungen sind auch jetzt noch möglich - bitte bei unserer Frauenvertreterin Inge Siegel!



CDU CDU Gemeindeverband

CDU-AnsprechBar in der Alten Schule ein voller Erfolg

Am Montag, 4. November, fand im Gemeindehaus Alte Schule die CDU-AnsprechBar statt. Hier wurde den interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit gegeben mit den anwesenden CDU-Vertretern ins Gespräch zu kommen und sich über wichtige Themen der Kommunalpolitik zu informieren.

Ein zentrales Thema des Abends war die bevorstehende Grundsteuerreform. Die CDU-Vertreter erläuterten die anstehenden Änderungen und beantworteten Fragen zur künftigen Berechnung der Grundsteuer. Am 19. November wird der Hebesatz auch Thema in der Gemeinderatssitzung sein. Auch der städtebauliche Wettbewerb wurde ausführlich besprochen. Ziel dieses Wettbewerbs ist es, innovative Ideen für die Entwicklung des Ortskerns zu sammeln und langfristige städtebauliche Verbesserungen umzusetzen. Die CDU hob hervor, dass auch die Bürger aktiv in diesen Prozess eingebunden sind, um sicherzustellen, dass die Planungen den Bedürfnissen der Gemeinde entsprechen.

Ein weiteres wichtiges Thema war das geplante Ausbau- und Umbauprojekt der Mühlstraße. Ziel ist es, die Straße funktionaler und sicherer zu gestalten, während gleichzeitig der Charakter des Viertels erhalten bleibt.

Die CDU zeigte sich erfreut über das große Interesse und die lebhaften Diskussionen. Die Bürgeranliegen und Anregungen wurden aufmerksam aufgenommen und sollen in die weiteren Planungen einfließen. Ein besonderer Dank gilt allen Teilnehmern, die durch ihre Anwesenheit zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen haben. Weitere AnsprechBar-Termine sind bereits in Planung.

CDU Ötigheim online

Wenn Sie mehr über die CDU erfahren möchten, haben Sie folgende Möglichkeiten

Homepage: www.cdu-otigheim.de

Facebook: facebook.com/cduoetigheim

Instagram: [@cdu_oetigheim](https://instagram.com/@cdu_oetigheim)

WhatsApp-Kanal: CDU Ötigheim



FWG - Freie Wählergemeinschaft

FWG-Stammtischabend für alle Ötigheimerinnen und Ötigheimer

Hallo, liebe Ötigheimerinnen und Ötigheimer, wir wollen Sie recht herzlich zu unserem nächsten FWG-Stammtischabend am Dienstag, 26. November 2024, ab 19:30 Uhr im TGÖ-Vereinsheim (Schulstraße 5 in Ötigheim) einladen.

Wir freuen uns, Sie wieder über die aktuelle Gemeinderatsarbeit zu informieren. Sie werden Gelegenheit haben, uns Fragen zu stellen und mit uns zu diskutieren.

Gerne greifen wir Ihre wertvollen Anregungen auf und geben sie weiter.

Also nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie vorbei.

Ihre FWG-Fraktion im Ötigheimer Gemeinderat



Von links nach rechts: Christian Woll, Christian Dittmar, Stephanie Gerstner, Christoph Vetter, Andrea Zittel, Matthias Reuter und Benjamin Heck

Die FWG Ötigheim im Internet

Facebook: Freie Wähler Gemeinschaft Ötigheim
 Homepage: <https://freie-waehler-oetigheim.de>
 Instagram: FWG Ötigheim

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

SEELSORGEEINHEIT SÜDHARDT-RHEIN

Gottesdienstordnung 14. November 2024 - 24. November 2024 Pfarramtliche Mitteilungen, Informationen und Termine

Kontaktdaten

Pfarrer Klaus Dörner

bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de, Telefon 07245/93070,
 Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung

Pastoralreferent Jonas Lamprecht

jonas.lamprecht@kath-suedhardt-rhein.de

Gemeindereferentin Andrea Bruckbauer

andrea.bruckbauer@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage Erzdiözese Freiburg: www.ebfr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Ötigheim Tel. 07222/24699

E-Mailadresse: oetigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage: www.kath-suedhardt-rhein.de

Sprechzeiten: Dienstag 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

Donnerstag 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Am Donnerstag, 21.11.2024 findet keine

Sprechstunde in Ötigheim statt.

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 14.11.2024

7.30 E-I Schülersgottesdienst - Hl. Messe

Freitag, 15.11.2024: Hl. Leopold und hl. Albert der Große

18.30 Ö Hl. Messe

Jahresgedächtnisse vom 17.11.- 23.11.2024: Emilie Kühn, geb. Ziegler (2020); Gerda Karius (2019); Werner Uffenkamp (2023); Rosina Karolina Getrud Drexler (2015)

Samstag, 16.11.2024: Hl. Otmar und hl. Margareta

18.00 St Vorabendmesse anschl. Totengedenken -
 Mitgestaltung: Ensemble vom Musikverein und
 Liederkrans Freundschaft Steinmauern

Sonntag, 17.11.2024:

33. Sonntag im Jahreskreis - Diaspora-Kollekte

9.00 Ö Eucharistiefeier anschl. Totengedenken -
 Mitgestaltung: Musikverein

10.30 Bie Eucharistiefeier anschl. Totengedenken -

Mitgestaltung: Ensemble des Chores
 Cantasmi vom GV Frohsinn

10.30 E-I Wort-Gottes-Feier anschl. Kirchencafé

10.30 E-I Kindergottesdienst

Montag, 18.11.2024:

Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom

Keine Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit!

Dienstag, 19.11.2024: Hl. Elisabeth

8.00 St Schülersgottesdienst - Hl. Messe

Mittwoch, 20.11.2024

7.45 Bie Schülersgottesdienst - Wort-Gottes-Feier

8.00 Ö Schülersgottesdienst - Hl. Messe

14.00 St Hl. Messe mit Krankensalbung im Gemeindehaus

17.00 Ö Kinderrosenkrans in der Kirche

Donnerstag, 21.11.2024:

Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

7.30 E-I Schülersgottesdienst - Wort-Gottes-Feier

9.00 St Hl. Messe

16.00 Ö Evangel. Gottesdienst im Seniorenzentrum Curatio

Freitag, 22.11.2024: Hl. Cäcilia

10.30 E-I Evangel. Gottesdienst im Seniorenzentrum
 Haus Edelberg

18.30 Ö Hl. Messe - Mitgestaltung: Kirchenchor
 Für die verstorbenen Sänger und Sängerinnen
 des Kirchenchores;

Seelenamt für Erich Armbruster; für Sohn Bernd
 Armbruster, Maria Kolb, geb. Armbruster, Elsa
 Staubach, geb. Armbruster; Sybille Wagener, geb.
 Armbruster;

Für Josef Stößer und Hermann Jung und alle ver-
 storbenen Angehörigen; Johanna und Karl Merz;

Jahresgedächtnisse vom 24.11. - 21.12.2024

Sofie Weingärtner, geb. Merz (2017) u. Josef Weingärtner; Paul
 Edmund Kölmel (2017); Emilie Hammer, geb. Dürrschnabel (2016);
 Gerhard Decker (2014); Helmut Julier (2016); Fritz Bauer (2021);
 Zita Kalkbrenner, geb. Burkard (2021); Gertrud Paula Göhringer, geb.
 Stupfel (2017); Thea Sieber, geb. Herm (2022); Heinz Krebs (2016);
 Josefina Schmidt, geb. Wittenberger (2016); Bernd Kalkbrenner
 (2018); Ingeborg Nitschke, geb. Mahn (2018); Emma Kränkel, geb.
 Kalkbrenner (2018); Helmut Heid (2016); Johanna Kölmel, geb. Win-
 gert (2014); Friedhelm Lusch (2014); Günter Kohm (2021); Anton
 Kalkbrenner (2014); Rita Kühn, geb. Meisch (2023), Gotthard Oberle
 (2016); Elisabeth Götz, geb. Kühn (2017); Anton Ganz (2016); Jo-
 hann Weißbecher (2021); Gottfried Nold (2019); Manfred Kalkbren-
 ner (2014); Marga Theresia Braun, geb. Herm (2023); Stefan Fraß
 (2015); Alfons Kuhn (2019); Anton Kühn (2016)

Samstag, 23.11.2024: Hl. Kolumban und hl. Klemens I.

18.00 Bie Hochamt mit Cäcilienfeier - Mitgestaltung:
 Kirchenchor

Sonntag, 24.11.2024: Christkönigsontag

9.00 Ö Hochamt

10.30 St Hochamt

10.30 E-I Hochamt

11.30 E-I Taufe

Gottesdienstplanung 1. Halbjahr 2025

Bald muss wieder der neue Gottesdienstplan erstellt werden!
 Dieser geht von Anfang Februar bis Ende Juli 2025. Wenn es dies-
 bezüglich Wünsche gibt, z. B. von Vereinen, aber auch Privatper-
 sonen, so möge man diese telefonisch bzw. per Email an das Pfarr-
 amt in Bietigheim melden - und zwar spätestens am 15.11.24!
 Nach Möglichkeit werden diese Wünsche dann berücksichtigt und
 eingeplant!

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2024

Liebe Geschwister im Glauben,

„Habt Vertrauen, ich bin es; fürchtet euch nicht!“ (Mt 14,27). Mit
 diesen Worten tritt Jesus seinen Jüngern auf dem See Genezareth
 entgegen. In ihrer scheinbar aussichtslosen Situation ist Jesus da
 und spricht den Jüngern die ermutigenden Worte zu. Diese und
 viele weitere biblische Erzählungen zeigen uns, dass wir zu jeder
 Zeit und überall auf Gott und seine Gegenwart vertrauen dürfen.

Daran knüpft die Diaspora-Aktion 2024 des Bonifatiuswerkes der deutschen Katholiken an. Unter dem Leitwort „Erzähle, worauf du vertraust“ möchte die Aktion uns zum Austausch über unseren Glauben ermutigen. In solchen Gesprächen können wir weitergeben, was uns trägt und antreibt.

Das Bonifatiuswerk hilft Christen, die ihren katholischen Glauben in einer Minderheitensituation leben. Es unterstützt in über 800 Projekten in Nordeuropa, im Baltikum sowie in den katholischen Diaspora-Regionen Nord- und Ostdeutschlands Geschwister im Glauben bei der Glaubensweitergabe, in der Gemeindegarbeit und im karitativen Handeln.

Liebe Schwestern und Brüder, wir bitten Sie zum Diaspora-Sonntag am 17. November um Ihr Gebet und um eine großzügige Spende. Helfen Sie mit, damit unser Glaube in der heutigen Welt lebendig bleibt und wachsen kann!

Für das Erzbistum Freiburg
Erzbischof Stephan Burger

Kirchenchor Sankt Michael Ötigheim Messebegleitung mit anschließender Cäcilienfeier

Am Freitag, 22.11.2024, dem Festtag der heiligen Cäcilia, begleitet der Kirchenchor die Liturgie der Abendmesse, die um 18:30 Uhr in Sankt Michael Ötigheim beginnt.

Der 22. November ist der Gedenktag der heiligen Cäcilia, die Patronin der Kirchenmusik ist. Und so feiern die Aktiven und Freunde des Kirchenchores Sankt Michael alljährlich im Anschluss an den Gottesdienst, in dem der heiligen Cäcilia gedacht wird, ein Cäcilienfest mit Ehrungen langjähriger Mitglieder im Geschwister-Scholl-Haus.

Im Zuge dieser Bekanntgabe bitten wir alle Freunde der sakralen Musik, über eine aktive Beteiligung an unserer Sangesgemeinschaft nachzudenken, damit auch in Zukunft während des Kirchenjahres Choräle und Messekompositionen großer Meister in unserer Pfarrkirche erklingen können. Unsere wöchentliche Chorprobe ist mittwochs, 19:15 - 20:45 Uhr im Gemeindehaus Geschwister Scholl, Kirchstraße 7a.

Weihnachten im Schuhkarton 2024

Sollte jemand an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ teilnehmen, wäre ich gerne bereit diese mit meinen Geschenkkartons an die Sammelstelle bis 14. November 2024 mitzunehmen. Abgabe bei: Gisela Dittmar, Efeuweg 15, Ötigheim.

Mitten ins Herz - Austausch über Gott, Glaube und Leben

Wir treffen uns donnerstags 14-täglich um 19:30 Uhr in den Gemeinderäumen in Elchesheim-Illingen in der Rheinstraße 15 neben der katholischen Kirche.

Jede/r ist herzlich willkommen: Es wird kein Vorwissen benötigt, es braucht keine Ab- oder Anmeldung und es ist überkonfessionell. Es geht um Gemeinschaft, den eigenen Glauben zu entdecken, weiterzuentwickeln und die Bibel kennenzulernen.

Kontakt: barbara_geyer@gmx.de

Anstehende Termine

14. November 2024, 28. November 2024, 12. Dezember 2024, 9. Januar 2025, 23. Januar 2025, 6. Februar 2025, 20. Februar 2025, 6. März 2025, 20. März 2025

Wallfahrt im heiligen Jahr nach Rom

Pfarrer Erwin Bertsch bietet für das „Heilige Jahr 2025“ eine Wallfahrt nach Rom an, die in der Zeit vom 28.02. - 05.03.2025 stattfinden wird.

Am Heiligen Abend wird Papst Franziskus das Heilige Jahr ausrufen und die Heilige Pforte im Petersdom öffnen. Ebenso werden die Heiligen Pforten in den anderen drei päpstlichen Basiliken geöffnet. Bei der Wallfahrt wollen wir alle vier Pforten durchschreiten und über das Motto des Heiligen Jahres nachdenken, das da lautet: „Pilger der Hoffnung“! Das wollen wir auch sein - Pilger der Hoffnung. In einer Zeit, in der Hoffnung wirklich notwendig ist, wollen wir bei dieser Wallfahrt auch um den Frieden in der Welt beten. Alle Informationen zu dieser Wallfahrt finden Sie im Internet unter der Adresse www.lexa-reisen.de

Sie können die Unterlagen auch anfordern unter der E-Mail-Adresse: 56eb@web.de oder Telefon 0176/21854638.

Förderverein für caritative und soziale Aufgaben

Am vergangenen Donnerstag fanden gleich zwei besondere Angebote in unserer Gemeinde statt.

Einmal AnnoDazumal beim „Forum älterwerden“ und von unserem Förderverein das gemeinsame Mittagessen für Alleinstehende. In diesem Zusammenhang dürfen wir uns bei der Familie Bourlikas und ihrem Team vom Restorant Athen Grill einmal mehr für den sehr gelungenen Mittagstisch recht herzlich bedanken. Alle fühlten sich wohl und wie immer fand ein recht intensiver Gedankenaustausch statt.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Gemeinde Ötigheim, Herrn Bürgermeister Kiefer, für deren leckeren Nachtisch und ihren zuverlässigen Fahrdienst.



Katholisches Bildungswerk

Atempause - Geistliche Besinnung in der Adventszeit

Am Donnerstag, 14. November beginnt diese Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. Die weiteren Termine in Ötigheim sind jeweils donnerstags am 21. und 28. November sowie am 12. Dezember um 19:30 Uhr im Geschwister-Scholl-Haus in Ötigheim, Kirchstr. 7a. Die Abende stehen unter dem Motto „Aufbrechen ohne Landkarte“.

Themengleich gibt es auch die Möglichkeit in Elchesheim-Illingen teilzunehmen. Hier sind die Termine immer mittwochs um 18:00 Uhr im Pfarrhaus, Rheinstr.: 6., 13. 20. und 27. November. Petra Nientiedt, ehemalige Pastoralreferentin, bringt Textmaterialien aus dem Alten und Neuen Testaments mit. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Workshop „Naturkosmetik“

Der Workshop „Naturkosmetik“ am Samstag, 23. November, 14:00 Uhr muss aus organisatorischen Gründen leider ausfallen.

Reise nach Maria Rosenberg 2024

Am letzten Tag in Maria Rosenberg, am Freitag, 13. September war das Ziel des Ausflugs die Stadt Otterberg. Dort war eine Stadt- und Abteikirchenführung geplant.

Die Abteikirche Otterberg ist die romanische Kirche der ehemaligen Zisterzienser-Abtei. Nach dem Speyerer Dom ist sie die größte Kirche in der Pfalz. Heute wird sie als Simultankirche von der evangelischen und der römisch-katholischen Ortsgemeinde genutzt.

Nach dem Mittagessen in der „Alten Apotheke“ wollte man noch nicht zurück fahren. Kaiserslautern war nicht allzu weit entfernt. So entschloss man sich kurzfristig, die „Freizeit“ am Nachmittag in Kaiserslautern zu verbringen und dort Kaffee zu trinken. Der Abend wurde natürlich wieder genutzt, um im „Stübchen“ seine Tageserlebnisse auszutauschen. Am nächsten Morgen hieß es wieder Koffer packen.

Teil 7 folgt.

Termine

Do., 14.11., 19:30 Uhr im GSH - 1. Atempause
Mo., 18.11., 17:30 Uhr im PGH - „Line Dance“-Gruppe B
Mo., 18.11., 19:30 Uhr im PGH - „Line Dance“-Gruppe A
Di., 19.11., 15:00 Uhr im GSH - Tanzkreis
Mi., 20.11., 15:00 Uhr im GSH - Krabbelgruppe Ötigheim

Vorschau

Do., 21.11., 19:30 Uhr im GSH - 2. Atempause
Do., 28.11., 19:30 Uhr im GSH - 3. Atempause
Do., 12.12., 19:30 Uhr im GSH - 4. Atempause

Legende

GSH = Geschwister-Scholl-Haus, Kirchstr. 7a in Ötigheim
PGH = Kath. Pfarrgemeindehaus, Hauptstraße in Steinmauern



DREIEINIGKEITSGEMEINDE Evangelische Kirchengemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

Gottesdienste

Sonntag, 17. November

Kranzniederlegung zum Volkstrauertag am Sonntag, 17. November, um 10 Uhr auf dem Friedhof in Muggensturm.

Im Anschluss laden wir um 10.30 Uhr zum ökumenischen Gottesdienst mit Pfarrer Sauer und Pfarrerin Wächter in die katholische Kirche in Muggensturm ein.

Buß- und Betttag, 20. November

Am Mittwoch, 20. November, feiern wir Gottesdienst in der Ev. Kirche in Muggensturm, um 19 Uhr mit Tiny Irawani.

Voranzeige

Kinder-Kirche

Die nächste Kinder-Kirche findet am Sonntag, 24. November, bereits um 9.30 Uhr in der Ev. Kirche statt.

Gottesdienst am Ewigkeitssonntag

Am Sonntag, 24. November, gedenken wir im Gottesdienst der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres um 11.30 Uhr in der Ev. Kirche Muggensturm mit Pfarrerin Christina Wächter.

Einladung zur Wichtelwerkstatt

Am Samstag, 7. Dezember, findet sie wieder statt: Die Wichtelwerkstatt. Gemeinsam schneiden, kleben und falten wir adventliche und weihnachtliche Basteleien. Für Kinder ab der 4. Klasse. Von 9.30 Uhr bis 12 Uhr. Da der Bietigheimer Bienenstock umgebaut wird, findet die Wichtelwerkstatt dieses Jahr in der evangelischen Kirche in Muggensturm statt. Bitte Schere, Kleber und Buntstifte mitbringen. Kinder, die keine Bastelerfahrung haben, bitten wir, in Begleitung eines Erwachsenen zu kommen. Anmeldung bis zum 27. November im Pfarramt entweder telefonisch, 07222/81380 oder per E-Mail (dreieinigkeitsgemeinde.muggensturm@kbz.ekiba.de).

Das Team der Wichtelwerkstatt freut sich auf euch.

Mach mit beim ökumenischen Krippenspiel!

Du bist im Kindergarten- oder Grundschulalter und hast Lust, bei einem Krippenspiel mitzumachen? Du möchtest dabei sein, wenn sich Maria und Josef auf den Weg nach Bethlehem machen? Du möchtest sie auf ihrer Suche nach einer Unterkunft in Bethlehem begleiten? Und du möchtest bei den Hirten auf dem Feld sein, die mitten in der Nacht von Engeln überrascht werden? Dann bist du beim Krippenspiel genau richtig!

Hier die Termine

1. Probe: Dienstag, 03.12., 16.00 - 17.00 Uhr
2. Probe: Dienstag, 10.12., 16.00 - 17.00 Uhr
(Nur Kinder mit Sprechrolle)
3. Probe: Dienstag, 17.12., 16.00 - 17.30 Uhr (Kostümprobe)
4. Probe: Montag, 23.12., 16.00 - 17.00 Uhr (Generalprobe)

Aufführung

Sonntag, 24.12., 14.30 Uhr:
ökumenischer Familiengottesdienst mit Krippenspiel

Die Proben und der Familiengottesdienst finden in der katholischen Kirche in Muggensturm statt. Eine Anmeldung vorab ist nicht notwendig. Sei einfach bei der ersten Probe da, dann bist du dabei. Wir freuen uns auf dich!

Dein ökumenisches Krippenspiel-Team der Ev. Dreieinigkeitsgemeinde und der Kath. Kirchengemeinde Vorderes Murgtal.

Café Kirche

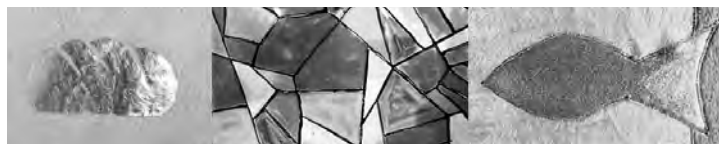


Wir laden Sie ein zu Kaffee und Kuchen, zum Schmökern oder Unterhalten. Im Café Kirche gibt es feinen Kaffee mit Bohnen aus der Bietigheimer Rösterei Erbolino und vor allem ein tolles Team, das sich freut, wenn Gäste kommen!

Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten

Im November hat das Café Kirche montags von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

Ab dem 1. Dezember hat das Café Kirche nach dem Sonntagsgottesdienst und montags von 10 bis 12 Uhr geöffnet.



Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim
Beethovenstr. 39a, 76461 Muggensturm, Tel. 07222/81380

Öffnungszeiten

Di. und Do. 9.00 - 11.00 Uhr, Mi. 14.00 - 17.00 Uhr
christina.waechter@kbz.ekiba.de
dreieinigkeitsgemeinde.muggensturm@kbz.ekiba.de



WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Polizeipräsidium Offenburg informiert

Herbstlaub das „Glatteis“ der goldenen Jahreszeit

Die Temperaturen sinken, die Tage werden kürzer, wir sind immer öfter in der Dämmerung unterwegs und die Bäume verlieren die Blätter.

1. Achten Sie auf die Straßen- und Witterungsverhältnisse, insbesondere auf Laub.
2. Passen Sie Ihre Geschwindigkeit an.
3. Plötzlich auftretender Nebel oder Glatteis, insbesondere auf Brücken, kann zu schweren Unfällen führen.
4. Lassen Sie ihr Fahrzeug für den Winter fit machen und schauen Sie nach der Bereifung und den Beleuchtungseinrichtungen.
Funktioniert alles?
Haben die Winterreifen noch genügend Profil?
5. Herbstzeit ist auch Brunft- und Paarungszeit für unser Wild. Achten Sie auf Wildwechsel, gerade an den Stellen, wo durch Verkehrszeichen gewarnt wird.

Morgens von 4 bis 7 Uhr und abends von 17 bis 23 Uhr ist die Gefahr am größten. In Wäldern und entlang von Feldern ist das Risiko größer, fahren Sie bewusst langsamer und rechnen Sie mit quer laufendem Wild. Ein Wildunfall kann uns Menschen schwer verletzen oder töten, aber auch Tiere können großen Schmerz empfinden, falls sie überleben aber eventuell nach dem Unfall „erlöst“ werden müssen. Rufen Sie die Polizei, wenn Sie einen Wildunfall haben und teilen Sie den Sachverhalt mit.

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e. V. informiert:

Einladung zur Adventsfeier am 1. Dezember 2024

Zu unserer diesjährigen Adventsfeier möchte die Bezirksgruppe Mittelbaden im Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V. neben ihren Mitgliedern ganz besonders auch wieder interessierte sowie von Blindheit oder Sehbehinderung betroffene Personen recht herzlich einladen.

Die Veranstaltung findet am Sonntag, 1. Dezember 2024, Beginn 11:00 Uhr, im „Parkrestaurant“, Poststr. 21 in Rastatt statt.

Nach dem geschäftlichen Teil und einem gemeinsamen Mittagessen beginnt um 14:00 Uhr eine adventliche Feierstunde. Hierzu eingeladen wurden ebenfalls die Oberbürgermeisterin der Stadt Rastatt, Frau Monika Müller, der Oberbürgermeister der Stadt Baden-Baden, Herr Dietmar Späth, der Landrat des Landkreises Rastatt, Herr Prof. Dr. Dusch sowie der 1. Vorsitzende des BSV Südbaden e.V., Herr Dieter Nutto. Im Anschluss daran wird Kaffee und Kuchen gereicht. Falls Sie also selbst von einer Seheinschränkung betroffen oder auch nur an der Arbeit unserer Selbsthilfegemeinschaft interessiert sind, dann besuchen Sie uns einfach unverbindlich.

Für eine konkrete Planung wird um Anmeldung bis Montag, 25. November 2024 bei Bezirksgruppenleiter

Hans Hobl, Friedrichstr. 26, 76461 Muggensturm gebeten:
Telefon, 07222/51884 oder E-Mail hans.hobl@web.de

Deutsche Rentenversicherung informiert

Riester-Zulage bis Jahresende sichern

Riester-Sparerinnen und -Sparer sollten sich noch bis zum 31. Dezember 2024 die staatliche Riester-Zulage für 2022 sichern. Den dafür erforderlichen Zulagenantrag erhält man beim jeweiligen Vertragsanbieter, der den Antrag auch entgegennimmt. Anträge für „Wohn-Riester“ gehen hingegen direkt an die Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen der DRV Bund. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) empfiehlt, einen Dauerzulagenantrag beim Riester-Anbieter zu hinterlegen, damit die Zulagenzahlung jedes Jahr automatisch beantragt wird.

Antrag prüfen und Zulagen sichern

In regelmäßigen Abständen sollten alle Sparer die Zulagenanträge prüfen. Ändern sich persönliche Angaben durch beispielsweise Heirat, Geburt eines Kindes oder den Wegfall des Kindergeldes, oder gibt es Änderungen beim Gehalt, sind die Angaben im Antrag und gegebenenfalls die Eigenbeiträge zur Riester-Rente anzupassen. Die volle staatliche Riester-Grundzulage beträgt 175 Euro pro Jahr. Bis zu 300 Euro pro Kind und Jahr können als Kinderzulage zusätzlich gezahlt werden. Vor dem vollendeten 25. Lebensjahr sind zudem einmalig 200 Euro als „Berufseinsteigerbonus“ möglich.

Bei der Berechnung der Zulagenhöhe und des entsprechenden Eigenanteils helfen die Online-Riester-Rechner der Deutschen Rentenversicherung unter www.ihre-vorsorge.de oder unter www.riester.deutsche-rentenversicherung.de

Kontakt zu Servicezentren

Die DRV BW informiert in ihren 19 Servicezentren für Altersvorsorge neutral, unabhängig, kostenlos und leicht verständlich über alle Themen der Altersvorsorge (gesetzliche, betriebliche und private Altersvorsorge). Weitere Informationen unter www.prosa-bw.de

Neue ehrenamtliche WohnberaterInnen beim Kreissenienerrat Rastatt e. V.

Der Kreissenienerrat Rastatt e.V. darf sich über 8 neue ehrenamtliche Wohnberaterinnen und Wohnberater freuen.

Nach einer für die an der Schulung Teilnehmenden kostenlosen Ausbildung zum „Wohnberater“ im Oktober 2024 haben sich alle

Teilnehmerinnen und Teilnehmer entschieden, ehrenamtlich als Wohnberater beim Kreissenienerrat Rastatt e.V. mitzuwirken. Die Vorsitzende des Kreissenienerrats Rastatt e. V. Doris Schmith-Velten, bedankte sich herzlich, wünschte den neuen Wohnberatern viel Erfolg bei ihrer künftigen Tätigkeit und überreichte das Zertifikat.

Großen Wert legt der Kreissenienerrat Rastatt e. V. auf den Erfahrungsaustausch und die Begleitung der neuen Mitwirkenden durch die langjährigen Wohnberaterinnen und Wohnberater. Daher wird es im Januar 2025 einen ersten Erfahrungsaustausch geben.

Der Kreissenienerrat Rastatt e. V. bietet im gesamten Landkreis Rastatt eine neutrale, mobile und kostenlose Wohnberatung mit den ehrenamtlichen geschulten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei Ihnen zu Hause an.

Falls auch Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit als Wohnberater haben oder eine Wohnberatung wünschen, können Sie sich gern an den Kreissenienerrat Rastatt e.V., an die Vorsitzende

Doris Schmith-Velten, Tel. 0151/58049802,

E-Mail schmith-velten@kreissenienerrat-rastatt.org,

an den Projektleiter

Josef Elter, josef.elter@kreissenienerrat-rastatt.org

sowie an die Koordinatorin Michaela Hummel,

michaela.hummel@kreissenienerrat-rastatt.org wenden.



Ehrenamtliche WohnberaterInnen des Kreissenienerrats Rastatt e. V.

Zwei Teilausfälle auf der Linie S8 zwischen Rastatt und Karlsruhe Tullastraße

In der Nacht von Dienstag, 19. November, (ab ca. 23:45 Uhr) bis Mittwoch, 20. November, (bis ca. 03:30 Uhr) finden Bauarbeiten der DB InfraGO im Rheintal statt.

Aus diesem Grund müssen zwei Züge der Linie S8 zwischen Rastatt und Karlsruhe Tullastraße entfallen. Ein Ersatzverkehr mit Bussen (SEV) wird zwischen Rastatt und Karlsruhe Hbf (Vorplatz) eingerichtet.

S8 (85685) Karlsruhe Tullastr. (ab 00:07 Uhr) - Rastatt (an 00:46 Uhr/ab 00:55 Uhr) - Forbach (Schwarzwald) (an 01:34 Uhr)

- Zug entfällt zwischen Karlsruhe Tullastr. und Rastatt.

- Zug beginnt in Rastatt um 00:55 Uhr.

- SEV von Karlsruhe Hbf (Vorplatz) nach Rastatt.

S8 (85682) Bondorf - Forbach (Schwarzwald) (ab 23:41 Uhr) - Rastatt (an 00:20 Uhr/ab 00:22 Uhr) - Karlsruhe Tullastr. (an 01:00 Uhr)

- Zug entfällt zwischen Rastatt und Karlsruhe Tullastr.

- Zug endet in Rastatt um 00:20 Uhr.

- SEV von Rastatt nach Karlsruhe Hbf (Vorplatz).

Fahrgäste werden gebeten, auch die aktuellen Hinweise im AVG-Verkehrsticker unter avg.info/fahrplan/verkehrsmeldungen zu beachten.

Kleinanzeigen

Dringend!!

Menschliche, pflichtbewußte, dtsh. Rentnerin, gehbehindert, sucht wieder eiligst ein gemütliches Zuhause. Ca. 1- bis 1½-Zi.-Whg., NR, keine Tiere, Dusche, Blk., Ortsmitte auch EG in einem Hochhaus angenehm.
Telefon 0151/67 04 51 25

Suche alte Zweiräder

der Marken BMW, DKW, NSU, Simson, MZ, EMW und vieles mehr. Egal ob Mofa, Moped oder Motorrad. Gerne alles anbieten.
Telefon 07248/92 72 92



Holzapfel Garagentore

Schlosserei Lienhard
77704 Oberkirch · Gewerbestr. 5
Telefon 07802/7 05 29 50
E-Mail: info@schlosserei-lienhard.de

Beilagenhinweise

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage des Gewerbevereins Rheinstetten.

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage von Strohmeier Gilb GmbH.

ACHTUNG!

**Kaufe alte Nähmaschinen,
Schreibmaschinen, versilberte Bestecke,
Zinn, PorzellanGeschirr, Pelze, Schmuck,
Bilder, Teppiche und alte Möbel.
Mobil 0174 5734811**

Asiatische Hühnersuppe

Zutaten (für 4 Personen)

150 g Knollensellerie, 1 kleines Stück Ingwer, 300 g Karotten, 1 Zwiebel, 300 g Hähnchenbrust, 2 EL Sojasauce, 3 Frühlingszwiebeln, 5 EL Reiswein, Öl 750 ml Geflügelbrühe, Salz, gemahlener Szechuan-Pfeffer

Zubereitung

Sellerie, Ingwer, Karotten und Zwiebel schälen und in feine Würfel schneiden. Die Hähnchenbrust in Streifen schneiden und mit der Sojasauce würzen. Frühlingszwiebeln putzen und in Ringe schneiden. Zwiebel und Ingwer in den Topf geben, auf höchster Stufe mit etwas Öl braten, auf niedrige Stufe schalten, Knollensellerie und Karotten hinzugeben und unter Rühren anbraten. Mit Reiswein und Hühnerbrühe ablöschen, die Hähnchenbrust zugeben und auf mittlere Stufe ca. 15 Minuten garen, damit das Gemüse richtig knackig bleibt. Frühlingszwiebeln zugeben, mit Salz und Szechuan-Pfeffer abschmecken.

(djd-k)



Foto: djd-k/AMC Alfa Metalcraft Corporation

Stellenanzeigen

Pädagogin/Lerntherapeutin

stundenweise in Honorartätigkeit gesucht.

Telefon 0157/39 30 02 61



DÜRRSCHNABEL

Druck & Medien GmbH

Als mittelständische Druckerei, die neben Amts- und Mitteilungsblättern Drucksachen aller Art herstellt, haben wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

FAHRER (m/w/d)
in Teilzeit / als Minijob

Wir suchen
SIE!

Ihre Aufgaben:

- Abholung und Auslieferung unserer Amts- und Mitteilungsblätter sowie Akzidenzdrucksachen
- Austragen unserer Amts- und Mitteilungsblätter in Vertretung

Ihr Profil:

- Führerschein Klasse B (Firmenfahrzeug wird gestellt)
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Eigenständiges und verantwortungsvolles Arbeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an
bewerbung@duerrschnabel.com

DÜRRSCHNABEL Druck & Medien GmbH
Schulstraße 12 · 76477 Elchesheim-Iltingen
Telefon 07245 9270-0 · Fax 9270-50
info@duerrschnabel.com · www.duerrschnabel.com

LICHT

VIEL MEHR ALS NUR HELBIGKEIT

Licht ist ein elementarer Bestandteil unseres Lebens. Es erhellt unsere Tage, lässt Pflanzen wachsen und ermöglicht uns, die Welt um uns herum zu sehen. Doch es ist weit mehr. Es beeinflusst unsere Stimmung, unseren Schlaf und sogar unsere Gesundheit. Zudem spielt es eine bedeutende Rolle in Kunst, Kultur, Wissenschaft und Forschung. Seine Facetten sind vielfältig und nicht wegzudenken aus unserem Alltag.

Foto: © Clipdealer/DEIKE

● Für das Leben

auf unserem Planeten ist Licht essenziell. Die Fotosynthese, durch die Pflanzen Nahrung produzieren, und die Regulation unseres biologischen Rhythmus durch den Tag-Nacht-Zyklus sind Beispiele für die lebenswichtige Rolle, die es spielt. Die Farben, die wir sehen, die Formen, die wir erkennen, all das basiert auf diesem natürlichen Phänomen. Unser Wohlbefinden ist davon abhängig. Denn Lichtmangel führt zu Müdigkeit, schwächt das Immunsystem und kann zu Depressionen führen. Daher sind Licht und Gesundheit eng miteinander verbunden. Unsere Beziehung zu ihm hat sich jedoch in der modernen Welt weiterentwickelt. Die Erfindung der Glühlampe im 19. Jahrhundert markierte einen Wendepunkt und revolutionierte unseren Alltag. Plötzlich konnten wir die Nacht erhellen und unsere Aktivitäten über den Sonnenuntergang hinaus fortsetzen. Doch mit dieser neuen Freiheit kamen auch neue Herausforderungen wie Lichtverschmutzung und Überkonsum. Heutzutage sind wir oft von künstlichem Licht umgeben, was wiederum negative Auswirkungen auf unseren Schlaf und unsere Gesundheit haben

● **In unserer Gesellschaft** spielt Licht eine zentrale Rolle. Von den Feuerstellen der Frühmenschen bis hin zu den modernen Straßenlaternen erleichtert es unsere Wege und schafft Sicherheit in der Dunkelheit. Damit hat es die Entwicklung der menschlichen Zivilisation maßgeblich geprägt. Seine Erforschung hat zu wissenschaftlichen Entdeckungen und Technologien geführt, von der Optik bis zur Quantenphysik. Egal ob Medizin, Industrie oder Landwirtschaft, alle profitieren von immer neuen Innovationen. Betrachtet man die Entwicklung unserer Kommunikation von frühen Lichtzeichen bis hin zu leistungsfähigen und schnellen Glasfasernetzwerken, wird ersichtlich, welchen bedeutenden Einfluss Licht auf unseren Alltag hat. Es ist zudem eine unerschöpfliche Energiequelle und gehört mit dem Ausbau von Fotovoltaikanlagen zu den wichtigsten Stromerzeugungsquellen der Zukunft.

● **Doch Licht ist mehr** als nur eine physikalische Erscheinung. Es dient auch als Metapher, als Symbol für Klarheit, Erkenntnis und Hoffnung. In der Kunst-

kann. Ein bewusster Umgang mit künstlichem Licht ist daher wichtig, um uns und die Natur zu schützen.

geschichte ist es ein zentrales Motiv und ermöglicht, Emotionen und Stimmungen auf einzigartige Weise zu vermitteln. Künstler, Dichter und Denker aller Epochen haben sich von seiner Faszination inspirieren lassen und es auf verschiedene Arten in ihren Werken dargestellt. Von den impressionistischen Meisterwerken, die das Spiel von Licht und Schatten einfangen, bis hin zu den experimentellen Lichtinstallationen zeitgenössischer Künstler – immer ist es eine Hommage an seinen Zauber. Schon Aristoteles beschreibt seine Bedeutung für Mensch und Natur und für Platon ist es eine Metapher für Erkenntnis. Seinen spirituellen Aspekt findet man in allen Weltreligionen und vielen Kulturen. Dort ist es ein umfassendes Symbol für Reinheit, Erleuchtung und göttliche Gegenwart.

● **Ohne Licht** wäre kein Leben möglich. Seine Bedeutung ist tiefgreifend und universell. Es sorgt für Wohlbefinden, beeinflusst unsere Wahrnehmung, unsere Stimmung, unsere Gesundheit und die Umwelt. Es fördert Innovationen und ist von praktischer Bedeutung. Gleichzeitig ist es eine Quelle der ästhetischen und spirituellen Inspiration, gibt Freude und Erkenntnis. Daher sollten wir die Bedeutung des Lichtes in all seinen Formen schätzen und seine Wichtigkeit für unser Leben nie aus den Augen verlieren.

Wagemann/DEIKE

TRAUER



*Mit dem Tod eines geliebten Menschen
verliert man vieles, niemals
aber die gemeinsam verbrachte Zeit.*

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde,
legte er den Arm um sie und sprach: „Komm heim!“*

Sofie Kühn

* 26.04.1930 † 06.11.2024

Wir trauern um dich und werden dich nie vergessen!

Im Namen der Familie:
Gaby Rupp und Lucia Baumstark

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten
Familien- und Freundeskreis statt.

Ötigheim, im November 2024



*Damit der Abschied
ein Würdevoller
und Tröstlicher ist.*

Tag & Nacht
Tel. 0 72 22 / 78 78 0

Muggensturm · Hauptstraße 50
www.bestattungen-berdon.de



Berdon

Bestattungen seit 1949

RASTATT · ÖTIGHEIM · MUGGENSTURM · BISCHWEIER · DURMERSHEIM



Mit Herz für Ötigheim

SG Bestattungen

Kronenstr. 6 · 76470 Ötigheim

24 Stunden für Sie da unter:

07222 / 963 942 0

SONDERABVERKAUF E-BIKES BIS ZU 30% REDUZIERT!

2-Rad **HIRTH**

Am Federbach 14 ° 76316 Malsch ° Tel. 07246 5000
Besuchen Sie uns im Internet: www.zweirad-hirth.de



Welche Matratze braucht mein Körper?

Personalisierter Test am Liege-Simulator

- individuell einstellbare Matratzen
- ergonomische Wirbelsäulen-Einmessung
- professionelle Beratung

Ihr Fachhändler für ergonomische Matratzen, Boxspringbetten, Luftbetten und Wasserbetten.

Betten Ebert
Rheinstätten

Rheinaustr. 102
76287 Rheinstätten
Tel. 07242 2696 16
www.Betten-Ebert.de

HÖRGERÄTE
LORENZ 

Damit Sie auch die kleinen Dinge wieder hören können...

Infoline: +49 (0) 7222 334 57

Kaiserstraße 61
76437 Rastatt

info@hoergeraete-lorenz.de
www.hoergeraete-lorenz.de

ACHERN | BÜHL | ETTLINGEN | KEHL | RASTATT



point-S
Reifen, Räder, Auto-Service.

Auto-Service:
Auspuffservice, Ölwechsel, Inspektionen
UND VIELES MEHR.....
Sprechen sie mit unserem **Kfz-Meister**

VORKA-Reifenhandel
Heinkelstr. 4 · 76461 Muggensturm
Tel: 0 72 22 / 916 140
www.reifen-vorka.de

LAGER-ABVERKAUF

Wir machen Ihnen ein Angebot:
Anhänger, Automower, Rasentraktoren, Freischneider, Hochgrasmäher, Rasenmäher, Autobatterien, Akkugeräte, Unkrautbürste, viele Vorführgeräte, Weinbautraktoren, Winzerscheren, Wipp-Kreissägen...

Vom 18. - 23. November 2024 leeren wir das Lager.
Vorbeikommen und sich über Rabatte freuen.

Josef Oechsle
Robert-Bosch-Straße 12d · 77815 Bühl · www.oechsle-gmbh.de

Mail: anzeigen@duerrschnabel.com



Schon gewusst? Verkaufsoffener Sonntag

**17.11.2024
12-18 Uhr**
Verkauf ab 13 Uhr in Rheinstätten

Mit Sektempfang und Aktionen vor Ort!

küchenwelt Rheinstätten
Gewerbering 23a
76287 Rheinstätten
Telefon: 07242/9336-0
www.gilb.de

Strohmeier **Gilb**
küchenWELT
Ihr Partner für Küche, Bad und Living